

# Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



eppelheim

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

05. Woche  
01. Februar 2008

## FÜHRUNGSWECHSEL BEI DER FEUERWEHR

**Uwe Wagner ist der neue Kommandant der Feuerwehr Eppelheim – beeindruckendes Wahlergebnis mit 95 % der Stimmen**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr durfte der noch amtierende Stadtbrandmeister Albert Trietsch neben zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Dieter Mörlein, Ehrenbürgerin Inge Burck, Stadtrat Bernd Gutfleisch und den Vorsitzenden des DRK-Ortsverband Dieter Hölzel begrüßen.

In seinem Bericht ging Albert Trietsch, der nach 10 Jahren für eine weitere Amtszeit als Kommandant nicht mehr kandidierte, auf die Tätigkeiten des vergangenen Jahres ein. So seien neben der Brandschutzerziehung für Schulklassen wieder zahlreiche brandschutztechnische Beratungen und Begehungen bei ortsansässigen Firmen zu erledigen gewesen. Ein besonderes Highlight war 2007 der Ausflug in den Hochseilgarten Neckargemünd. Um den dortigen Parcours zu bewältigen, war eine gute Teamarbeit von Nöten. Diese funktionierte ausgezeichnet. Trietsch dankte der Mannschaft für die gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit.

Für die Jugendfeuerwehr berichtete Michael Weinert und für die Altersabteilung Friedhelm Weckauf von den Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Schriftführer Matthias Gerlach verwies im Bericht der Aktiven auf 70 Einsätze im Jahr 2007, 14 weniger als im Vorjahr. Die meisten davon waren Hilfeleistungseinsätze (43), 15 Brände, darunter ein Großbrand einer Lagerhalle auf dem ehemaligen Gelände der Firma Grimmig, sowie 12 Fehleinsätze. Auch wurden neben den zahlreichen internen Übungsabenden wieder viele externe Lehrgänge und Seminare besucht.

„Alle 5 Jahre hat eine Hauptversammlung bei der Feuerwehr eine besondere Würze“ begann Bürgermeister Dieter Mörlein im Hinblick auf die anstehende Neuwahl des Feuerwehrkommandanten seine Rede. Er dankte dem scheidenden Kommandanten für die Formierung der Eppelheimer Wehr, den hohen Ausbildungs- und Ausrüstungsstand und versicherte auch dem Nachfolger ein stets offenes Ohr für die Belange seitens des Bürgermeisters, des Gemeinderats und der Stadtverwaltung. Auch lobte Mörlein die gute Jugendarbeit der Jugendfeuerwehr. Es sei wichtig Jugendlichen in einer Gemeinschaft Halt, Spaß und Motivation zu geben, betonte er gerade auch im Zusammenhang mit den aktuellen Nachrichten über Jugendkriminalität in Deutschland.

Bevor zum Haupttagesspunkt der Wahl übergegangen wurde, durfte Kommandant Trietsch noch Dominik Bitz, Philipp Böhm und Carsten Rupp in die aktive Wehr übernehmen und Matthias Reiferscheid zum Zugführer bestellen. Für 5-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr Eppelheim erhielten Ronny Böttcher, Dennis Stenten und William Watkins die bronzene Ehrennadel und Axel Böhm für 20 Jahre die silberne Ehrennadel.

Dann endlich die mit Spannung erwartete Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten. Als einziger Kandidat wurde aus den Reihen der Mannschaft der derzeitige stellvertretende Kommandant Uwe Wagner vorgeschlagen. Von 41 Wahlberechtigten votierten bei zwei Enthaltungen 39 mit JA – ein bemerkenswertes Ergebnis, das die äußerst hohe Fürsprache für Wagner verdeutlicht.

Dementsprechend musste nun auch ein neuer Stellvertreter gewählt werden. Hier setzte sich der bisherige Kassier Michael Neubert gegenüber den Mitbewerbern Matthias Gerlach und Martin Schumaeker durch.

Wir werden den Eppelheimer Bürgerinnen und Bürgern in einer der nächsten Ausgaben des Stadtanzeigers die neue Feuerwehrführung kurz vorstellen

Bürgermeister Mörlein und Stadtbrandmeister Albert Trietsch beglückwünschten die beiden zu ihren neuen Ämtern und wünschten Ihnen viel Erfolg und unversehrte Einsätze in der Zukunft.

Bereits am nächsten Tag wurden Uwe Wagner und Michael Neubert vom Eppelheimer Gemeinderat offiziell in das jeweilige Amt bestellt. Eine feierliche Verabschiedung von Albert Trietsch und Einführung der neu gewählten Führung findet am 24.02.2008 um 11.00 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle statt.



v.l.n.r.: Bürgermeister Dieter Mörlein, Albert Trietsch, Carsten Rupp, Uwe Wagner (neuer Kommandant), Dominik Bitz, Michael Neubert (stellvertretender Kommandant), Philipp Böhm, Axel Böhm, Matthias Reiferscheid, Ronny Böttcher, William Watkins

## Notrufe

|                                |              |
|--------------------------------|--------------|
| Feuerwehr                      | 112          |
| Feuerwehrhaus                  | 767630       |
| Feuerwehr Kommandant           | 767610       |
| Handy:                         | 0172 7551644 |
| Polizei                        | 110          |
| Polizeiposten Eppelheim        | 766377       |
| Polizeirevier Heidelberg Süd   | 34180        |
| Rettungsleitstelle             | 19222        |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 19292        |
| Giftzentrale Ludwigshafen      | 0621/503431  |
| Wasserwerk                     | 0172 6214893 |
| Friedhof                       | 0174 3461536 |

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

### Sprechzeiten im Rathaus:

|                |             |
|----------------|-------------|
| Mo, Di, Do, Fr | 8.30-12 Uhr |
| Di             | 14-16 Uhr   |
| Mi             | 14-18 Uhr   |

Oder nach telefonischer Vereinbarung

### Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

|       |           |
|-------|-----------|
| Mo-Fr | 8-12 Uhr  |
| Di    | 14-16 Uhr |
| Mi    | 14-18 Uhr |

|   |            |
|---|------------|
| Bauamt  | 794162     |
| Bauhof  | 756648     |
| Einwohnermeldeamt                                 | 794135/143 |
| Friedhofsamt                                      | 794260     |
| Gewerbeamt  | 794134     |
| Grundbuchamt                                      | 794142     |
| Kasse   | 794127     |
| Kulturamt und Wirtschaftsförderung                | 794152     |
| Passamt   | 794137     |
| Sekretariat Bürgermeister                         | 794101     |
| Sozialamt   | 794139     |
| Standesamt  | 794132     |
| Zentrale Verwaltung,<br>Ordnungs- und Sozialwesen | 794130     |

## Öffentliche Einrichtungen

**Stadtbibliothek**, Jahnstr. 1 766290

|            |           |
|------------|-----------|
| Mo, Mi, Fr | 13-18 Uhr |
| Sa         | 10-13 Uhr |

**Hallenbad**, Justus-von-Liebig-Str. 7

|            |   |
|------------|---|
|            | 755051                                  |
| So, Mo, Di | geschl.                                 |
| Mi + Do    | 7-8 Uhr + 14-21 Uhr                     |
|            | Warmbadetag                             |
| Fr         | 7-8 Uhr + 13-21 Uhr                     |
| Sa         | 13-18 Uhr                               |
|            | (13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder) |

## Schulen

|                                |         |
|--------------------------------|---------|
| Theodor-Heuss-Grundschule,     |         |
| Frau Schäffner                 | 794145  |
| Kernzeitbetreuung              | 7570692 |
| Friedrich-Ebert-Schule         |         |
| Frau Steimel                   | 763301  |
| Käthe-Kollwitz-Förderschule    |         |
| Frau Hildebrandt               | 764138  |
| Humboldt-Realschule,           |         |
| Frau Frasek                    | 763343  |
| Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, |         |
| Frau Winter                    | 765500  |

## Kindergärten

|   |         |
|---|---------|
| Kinderhaus Regenbogen,<br>Max.-Kolbe-Weg 1,                                   |         |
| Kita Schmetterlinge   | 7390091 |
| Kita Tiger  | 7390092 |
| Hort  | 7390093 |
| Kommunaler Kindergarten   |         |
| Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,                                    |         |
| Michaela Neuer  | 765082  |
| Evang. Kindergarten Sonnenblume,<br>Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt         | 765250  |
| Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,<br>Marion Schwarz-Trauber              | 765290  |
| Evang. Kindergarten Fr. Fröbel,<br>Otto-Hahn-Str. 1a,<br>Herma Bopp-Striffler | 765270  |
| Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,<br>Scheffelstr. 11, Doris Link             | 768338  |
| Kath. Kindergarten St. Luitgard,<br>Rudolf-Wild-Str. 56,<br>Angelika Wittmann | 762779  |
| Private Kinderkrippe Teddybär,<br>Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug              | 768869  |

## Hilfsdienste

|   |                |
|---|----------------|
| AWO - Individuelle Schwerstbehinderten-<br>betreuung  | 06203 / 928530 |
| BürgerkontaktBüro e.V.,<br>im Rathaus, Zimmer 12  | 794107         |
| Jugendtreff - Altes Wasserwerk,<br>Schwetzingen Str. 31,<br>Postillion e.V.   | 768142         |
| Kirchliche Sozialstation Eppelheim,<br>Scheffelstr. 11  | 763832         |
| Kommunaler Seniorentreff,<br>Keller der Theodor-Heuss-Schule  | 794148         |
| Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer<br>Kirchengemeinden, ev. Gemeindehaus,<br>Hauptstr. 56                              | 757654         |
| Psychologische Beratungsstelle für Eltern,<br>Kinder + Jugendliche,<br>Konrad-Adenauer- Ring 8                          | 765808         |
| Schwangerschaftskonfliktberatung,<br>Schwangerenberatung, sexualpädagog.<br>Prävention: Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr |                |
| Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-<br>Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg                                 |                |
| Tel:  | 4340281        |
| Fax:  | 4340283        |
| info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de   |                |
| Telefonseelsorge  | 0800/1110111   |

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

### Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr  
Mi 16 - 18 Uhr

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 06221 567343.

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 01.02.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,  
HD, Tel. 06221 160416

#### Samstag, 02.02.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,  
HD, Tel. 06221 25788

#### Sonntag, 03.02.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,  
Kirchheim, Tel. 06221 782818

#### Montag, 04.02.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,  
Wieblingen, Tel. 06221 836510

#### Dienstag, 05.02.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstr. 13,  
Handschuhsheim, Tel. 06221 419277

#### Mittwoch, 06.02.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzingen Str. 51,  
Kirchheim, Tel. 06221 712538

#### Donnerstag, 07.02.

Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61,  
Kirchheim, Tel. 06221 785258

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen: Bürgermeister  
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:  
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### AUS DEM GEMEINDERAT Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 28. Januar 2008

#### Veröffentlichung der Beschlüsse

##### ÖPP- Projekt, Genehmigung des Projektvertrages

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt, da der Vertrag noch einmal überarbeitet werden muss.

##### Auftragsvergabe der Planungsarbeiten für die Lärmschutzwand an der A 5

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, die Planung der Lärmschutzwand entlang der A 5 von der Lessingstraße zur Lindberghstraße als Anschlussauftrag an das Ingenieurbüro Weiland in Zornheim zum Angebotspreis von 70.876,65 Euro incl. MwSt. zu erteilen.

##### Vergabe Kopier –und Drucksysteme

Einstimmig stimmte das Gremium dem Abschluss eines Mietvertrages für die Kopier- und Drucksysteme der Stadtverwaltung Eppelheim zu. Der All-Inclusive vor-Ort Servicevertrag wird für die Dauer von 5 Jahren zum anfänglichen Preis von 2.579,34 Euro mit der Firma Konica Minolta abgeschlossen.

##### Vergabe der Jagdpacht

Die Jagdpacht wurde an Herrn Markus Böll, Herrn Michael Sauer und Herrn Jürgen Sauer zu einem Pachtpreis von 300 Euro je Jahr vergeben. Von den Pächtern werden Wildschäden bis maximal 300 Euro übernommen, ansonsten gelten die gesetzlichen Regelungen.

##### Budgetierung – Budgetanpassung

Die Budgetierungsgrundlagen der Schulen wurden wie folgt geändert:

Das Budget der Schulen umfasst ab 01.01. 2008 die Ausgabenkonten 520000, 530000, 591000, 592000, 593000, 594000, 595000, 640000, 650000, 651000, 652000, 668000 und 935000.

Zur Deckung dieser Budgetposten erhalten die Schulen 28 % des Sachkostenbeitrages des Vorjahres sowie für die Grundschüler einen pro Kopfbeitrag in Höhe von 110 Euro.

Außerdem stehen den Schulen zusätzlich die Einnahmen aus den Konten „Vermischte Einnahmen“ und „Spenden“ zur Verfügung.

##### Budgetierung- Budgeterhöhung

Dieser TOP wurde vertagt.

##### Bürgerversammlung 2008

Die Bürgerversammlung 2008 wird am Freitag, dem 11. April 2008 um 19.30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle stattfinden.

##### Neubesetzung des Technischen Ausschusses

Auf Antrag der SPD-Fraktion wurden im Wege der Einigung folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Technischen Ausschuss bestellt:

|                | <b>Mitglieder:</b>  | <b>Stellvertreter:</b>   |
|----------------|---|--|
| <b>CDU</b>     | Stephan, Eckhard<br>Gabler, Dieter<br>Junginger, Karl<br>Orth, Trudbert<br>Wiegand, Linus | Sauer, Werner<br>Fanous, Alexander<br>Gund, Kai<br>Becker, Michael<br>Rubik-Kreutzfeldt, Martina |
| <b>SPD</b>     | <b>Gutfleisch, Bernd</b><br>Schmidt, Renate<br>Wesch, Lothar                              | Dahlhaus, Elisabeth, Dr.<br><b>Pfisterer, Alexander</b><br>Beß, Andreas, Dr.                     |
| <b>GRÜNE</b>   | Gramm, Martin<br>Unglaube, Sebastian  | Moreira da Silva, Isabel<br>Balling-Gündling, Christa  |
| <b>FDP/EBV</b> | Bamberger, Guido  | Bopp, Peter  |

##### Wahl des Feuerwehrkommandanten

Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Herrn Uwe Wagner zum neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr sowie Herrn Michael Neubert zur Wahl des stellvertretenden Kommandanten zu.

##### Spendenannahme

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von Spenden zu. Eine Auflistung der Spenden lag dem Gemeinderat vor.

Dem öffentlichen Teil folgte ein nichtöffentlicher Teil.

##### Neue Kulturamtsleiterin

Der Gemeinderat wählte Petra Welle zur neuen Leiterin des Amtes für Kultur- und Wirtschaftsförderung bei der Stadt Eppelheim. Sie ist zur Zeit noch bei der Stadt Schwetzingen als stellvertretende Hauptamtsleiterin tätig.



### Auszug aus der Reinigungs-, Räum- und Streupflichtsatzung

#### **Aus aktuellem Anlass wird auf den Auszug der Reinigungs-, Räum- und Streupflichtsatzung hingewiesen.**

Viele Hauseigentümer sind über die zu reinigende bzw. fegende Grundstücksfläche verunsichert. Insbesondere trifft dies bei Durchgangswegen und Eckgrundstücken zu, aber auch für Straßen, an denen kein gesondert ausgewiesener Gehweg vorhanden ist.

#### § 3

##### **Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht**

1. Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind.
2. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern.
3. Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1,50 Metern. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u.ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtung verpflichtet.
4. Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.
5. Friedhof-, Kirch-, und Schulwege sowie Wander- und Fußwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die nicht Bestandteil einer anderen öffentlichen Straße sind.
6. Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zur sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten nach dieser Satzung auf dem Gehweg und die weiteren in Abs. 2 bis 5 genannten Flächen an den der Straßen nächstgelegenen Grundstücke.

#### § 5

##### **Umfang des Schneeräumens**

1. Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breiten von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist; sie sind in der Regel mindestens auf 1,50 m Breite zu räumen.
2. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der in § 3 Abs. 2 bis 6 genannten Flächen anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
3. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.
4. Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

## Feinstaubplakette

Gemäß § 4 der Verordnung sind die Zulassungsbehörden oder die nach Landesrecht sonst zuständigen Stellen sowie die nach § 47a Abs. 2 StVZO für die Durchführung von Abgasuntersuchungen anerkannten Stellen Ausgabestellen für die Plaketten.

Eppelheimer Bürger können die Feinstaubplakette bei der **ARAL-Tankstelle Arthur Sammet**, Schwetzinger Straße 4, bei **Kfz-Elektronik Martin Hones**, Handelsstr. 22 und bei **KNIPPSCHILD, Kfz-Meisterbetrieb**, Ely-Beinhorn-Str. 9 erwerben.

### Mitteilungen anderer Behörden

#### Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

#### Azubi 2008 beim Rhein-Neckar-Kreis

**Für das kommende Ausbildungsjahr bieten wir aufgeweckten jungen Leuten Ausbildungsplätze in folgendem Ausbildungsberuf an:**

##### **Straßenwärter/in**

Ist Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe bei einem der größten kommunalen Arbeitgeber im Rhein-Neckar-Raum geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt bis zum 28.02.2008 mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Haupt- und Personalamt Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf der Seite [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de) Stichwort: Ausbildungsplätze oder von Herrn Böbel Tel.: 06221/522-1211.

Auf der Lehrstellenbörse am 23. Februar 2008 auf dem Sinsheimer Messegelände können Sie sich ebenfalls über den Ausbildungsberuf informieren.

### Aus dem Ortsgeschehen

**Am Faschingsdienstag, 05. Februar, bleibt das Rathaus nachmittags geschlossen.**

#### Polizeiposten Eppelheim

#### Scheibe der Eingangstüre des Polizeipostens eingeschlagen

Unbekannte Täter haben in der Nacht von Donnerstag auf Freitag mit einem Absperrpfosten die Scheibe der Eingangstüre des Polizeipostens in der Schulstraße eingeschlagen. Während die äußere Sicherheitsscheibe standhielt, zersplitterte die innere Scheibe, der Schaden beläuft sich auf ca. 500.-Euro. Der Absperrpfosten stammt vom Rathausvorplatz. Bereits über die Weihnachtsfeiertage hatten Unbekannte die Scheibe beschädigt.

Zeugen, die in der fraglichen Nacht verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten sich unter Tel. 06221/766377 bei der Polizei in Eppelheim zu melden.



## Geburtstage der kommenden Woche

### Montag, 04. Februar

Gertrud Hofmann 77 Jahre

### Dienstag, 05. Februar

Joachim Bräuer 75 Jahre

Ayyadurai Dhamotharan 73 Jahre

Sonja Mann 72 Jahre

Hülviye Akinci 71 Jahre

### Mittwoch, 06. Februar

Ida Götz 93 Jahre

Rochus Hirsch 87 Jahre

Michael Fedrich 72 Jahre

### Donnerstag, 07. Februar

Paula Kerber 87 Jahre

Hilde Kolb 78 Jahre

Irene Bender 72 Jahre

Rudolf Weidner 71 Jahre

Rainer Wiegand 70 Jahre

### Freitag, 08. Februar

Klare Höfler 70 Jahre

### Samstag, 09. Februar

Maria Kropf 85 Jahre

Gerhard Mahlkow 78 Jahre

Young-Ja Jang 73 Jahre

Willi Martin 71 Jahre

### Sonntag, 10. Februar

Peter Scherer 94 Jahre

Charlotte Seidling 88 Jahre

Edith Triller 70 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch!*

## Deutsches Rotes Kreuz

# DRK

### Aktion Tannenbaum 2007 des DRK

Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuz Eppelheim möchte sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr die Aktion Tannenbaum unterstützt haben.

Im Rahmen der jährlich durchgeführten Aktion werden hilfsbedürftige Menschen in Eppelheim von unseren Bereitschaftsmitgliedern besucht, um zu erfahren, wie und womit wir genau helfen können. Mit dieser Maßnahme wollen wir sicherstellen, Hilfe in einer echten Notlage zu bringen. Es werden gezielt Dinge des täglichen Bedarfs, Lebensmittel, Wäsche, teilweise Bekleidung und Schuhe verschenkt. Die betreuten Menschen setzen sich aus Alleinstehenden und Familien jeden Alters zusammen. Seit Jahren gesammelte Erfahrungen und Eindrücke beweisen uns stets neu die Notwendigkeit dieser Form von Hilfe.

Im vergangenen Jahr haben sich abermals einige Eppelheimer Firmen, Gewerbetreibende und Selbständige durch ihre Spende an der Aktion beteiligt. Insgesamt konnten durch 15 Einzelspenden insgesamt 725 Euro eingeworben werden. Leider ist die Spendenbeteiligung in diesem Jahr stark rückläufig. Ein erheblicher Teil der Kosten wurde durch den DRK-Ortsverein Eppelheim übernommen.

**Allen Spendern danken wir auch im Namen der betroffenen Eppelheimer Mitbürger recht herzlich.**

### Energiespartipp

#### Wie man Kilowattstunden berechnen kann

Den Jahresstromverbrauch eines Elektrogeräts in Kilowattstunden (kWh) kann man leicht ausrechnen. Auf dem Gerät steht irgendwo die Leistungsaufnahme in Watt (W). Rechnen Sie diesen Wert mal den täglichen Betriebsstunden (h) und mal 365 Tage (oder benutzte Tage) und teilen durch 1000 (1 kWh = 1000 Wh). z.B.: Ein Föhn mit 800 Watt, der am Tag eine viertel Stunde läuft, braucht also  $800 \times 0,25 \times 365 : 1000 = 70$  kWh Strom. Rechnen Sie mal auf einer Liste nach, was bei Ihnen wieviel Strom verbraucht.

## Radtour nach Dammarie-lès-Lys

Die Freiwillige Feuerwehr plant im Mai 2008 eine Radtour in unsere Partnerstadt Dammarie-lès-Lys in Frankreich.

Es muss eine Strecke von knapp 600 km – nicht ohne Steigungen - bewältigt werden. Man sollte also kein ungeübter Radfahrer sein und auch über das entsprechende Fahrrad verfügen.

Die Tagesstrecke wird ca. 100 km betragen. Gepäck und andere wichtige Dinge werden von einem Begleitfahrzeug transportiert. Ebenso wird der Rücktransport der Räder und die Rückfahrt nach Eppelheim organisiert sein. Die Übernachtungsmöglichkeit entlang der Strecke, voraussichtlich insgesamt sechs Übernachtungen, werden ebenfalls vom Organisationsteam gebucht.



**Wenn Sie Interesse haben füllen Sie bitte den Coupon aus und schicken Sie diesen zurück an die Stadt Eppelheim, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.**

Außerdem findet am **13. Februar 2008, um 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus, Heinrich-Swegler- Straße**, das erste Treffen zur Vorbereitung der Radtour statt. Wenn Sie also Interesse haben an dieser Radtour teilzunehmen, kommen Sie zu dieser Vorbesprechung.

**Ich habe Interesse an der „Tour Dammarie“ teilzunehmen:**

**Name:** \_\_\_\_\_ **Vorname:** \_\_\_\_\_

**Straße:** \_\_\_\_\_ **Ort:** \_\_\_\_\_

**Tel:** \_\_\_\_\_ **E-Mail:** \_\_\_\_\_

**zurück an:**

**Stadt Eppelheim, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim**

## Stadtbibliothek

### Schließung in den Faschingsferien

Die Stadtbibliothek ist in den Faschingsferien **von Montag, 4. Februar – Samstag, 9. Februar 2008 geschlossen!**

### Neue Medien

#### Kinderbücher

41/Boeh

**Julia Boehme: Lesepiraten Geheimnisgeschichten.**

Für Leseanfänger ab 7 Jahre.

43 C2/Euro

**Europa-Atlas (Entdecken, Lernen, Spielen)**

Europäische Länder, Karten, Fahnen, Texte.

#### Jugendmedien

51/Rowl

**Joanne Rowling: Harry Potter und der Feuerkelch.**

Bd. 4 (DVD, ab 12 J., 151 Min., Deutsch, Englisch U-Titel, Dt., Engl. U-Titel für Hörgeschädigte.

51/Boeh

**Julia Boehme: Conni & Co.**

Gelesen von Ann-Catrin Sudhoff. (CD, ab 10 J., 150 Min.) Conni kommt aufs Gymnasium. Endlich! Aber es gibt Probleme...

51/Both

**Sabine Both: Doppelter Salto mit Kuss.**

(Freche Mädchen – freche Hörbücher) (CD, ab 10 J., 150 Min.) Alexa würde alles tun, um beim Zirkus bleiben zu können, denn da ist ja auch der super Trapezkünstler, verdammt süß...

52/Vlug

#### **Simone van der Vlugt: Emma.**

Die Zeit des schwarzen Schnees. Ein historisches Jugendbuch um die vierzehnjährige Emma, ihren Vater und Brüder, die als Minenarbeiter ein schweres Leben haben. Eines Tages fängt Emma den Sohn einer wohlhabenden Familie ab, der als Inspektor ins Werk kommt, um ihm die wahren Zustände unter Tage zu zeigen!

#### **Romane – Bestseller**

SL/Dasch

**Polina Daschkowa: Der falsche Engel.**

Die Schönheitschirurgin Julia wird vom Geheimdienst aufgefordert, das Gesicht eines Patienten zu verändern. Doch dadurch gerät Julia in Gefahr, denn sie weiß zuviel.

SL/Meye

**Deon Meyer: Der Atem des Jägers.**

Benny Griesel, Expolizist aus Kapstadt, ist wegen seiner Trunksucht am Ende der sozialen Leiter. Nur sein Chef glaubt an ihn und übergibt ihm einen spektakulären Fall. Ein Killer tötet in Selbstjustiz strafentlassene Kinderschänder.

SL/Ness

**Hakan Nesser: Mensch ohne Hund.**

Streitigkeiten bei einem Familienfest und das Verschwinden zweier Familienmitglieder bescheren Kommissar Gunnar Barbarotti seinen ersten Fall.

SL/Kess

**Katja Kessler: Herztöne.**

Als sich Lissie, 32, Journalistin mit Zeitvertrag in einen steinreichen Reeder verliebt steht plötzlich ihre chaotische Welt still!

SL/Reich

**Kathy Reichs: Knochen zu Asche.**

Dreißig Jahre nach dem Verschwinden ihrer besten Freundin, hofft Tempe Brennan das Geheimnis endlich lösen zu können.

SL/Ritz

**Ulrich Ritzal: Forellenquintett.**

Die Ermittlungen in einem Mordfall in Krakau bringen Kommissarin Tamar Wegenast in tödliche Gefahr.

SL/Tama

**Susanne Tamaro: Erhöre mein Flehen.**

Marta stößt nach dem Tod der Großmutter auf ein bestürzendes Geheimnis: Alle ihr nahestehenden Menschen sind an Lebenslügen gescheitert. Sie muss einen anderen Weg einschlagen.

**Hörbücher für Erwachsene**

TSL/Fors

**Frederick Forsyth: Auftrag ausgeführt.**

(1 CD, Krimi, Lesung, 60 Min.)

TSL/Leon

**Donna Leon: Wie durch ein dunkles Glas.**

Commissario Brunettis fünfzehnter Fall. Ein Mord in der Glasmanufaktur auf der Laguneninsel Murano. (8 CDs, 575 Min.)

**Sachbücher**

Cf p5/Sachsen-Anhalt

**Mittlere Elbe untere Saale.**

Reisen, wandern, erholen, Karten, Pläne, Skizzen. Reiseführer. Sachsen-Anhalt: HB-Bildatlas. Zwischen Harz und Elbe. Straße der Romanik. Auf den Spuren Luthers, Wörlitzer Park und Bauhaus.

Cf p53/Dessau-Wörlitz

**Erhard Hirsch-Dessau-Wörlitz: Aufklärung und Frühklassik.**

Kulturreisen in Sachsen-Anhalt.

Ck 12/Kuba

**Kuba. HB Bildatlas Special.**

Ef/Bick

**Almut Bick: Die Steinzeit.**

Theiss Wissen Kompakt. Drei Millionen Jahre Steinzeit entdecken und verstehen.

El n2/Savi

**Roberto Saviano: Gommorra.**

Reise in das Reich der Camorra. Saviano liefert Hintergründe über das Wirtschaftssystem der Camorra, über Schmuggel, über illegalen Waffen- und Drogenhandel – und er nennt Namen.

Ge p1/Webe

**Hartwig Weber und Sor Sara Sierra: Narben auf meiner Haut.**

Straßenkinder fotografieren sich selbst. Und erzählen von ihrem harten Leben.

Gk 14/Cier

**Manfred Cierpka: Faustlos.**

Wie Kinder Konflikte gewaltfrei lösen lernen.

Nf/Kühn

**Lotte Kühn: Das Lehrer-Hasser-Buch.**

Eine Mutter rechnet ab. Ihre Bestandsaufnahme lässt nur einen Schluss zu: „Leistung ungenügend“ ist die Meinung einer Mutter von vier Kindern.

Nf g/Bach

**Angelika Bachmann und Patricia Wolf: Wenn Lehrer schlagen.**

Die verschwiegene Gewalt an unseren Schulen.

NF/Rebi

**Monika Rebitzki: Noten: Kein Grund zur Panik.**

Leistungsbeurteilungen sinnvoll nutzen. Cornelsen „Eltern-Sprechstunde“.

NF g/Engkh

**Dieter Enkhart: Zoff mit der Schule.**

Konfliktgespräche mit Lehren führen. Cornelsen „Eltern-Sprechstunde“.

Sb n41/Heid

**Elke Heidenreich und Christian Schuller: Das geheime Königreich.**

Oper für Kinder. Opulenter Bildband der Kinder-Oper-Köln.

**Spielplätze sauber halten!!!**

Hundekot, Zigarettenkippen und Glasscherben gehören nicht auf einen Spielplatz.

Halten Sie die Plätze für die Kleinsten in unserer Stadt sauber!

**Veranstaltungen der Stadt****Freitag, 15. Februar 2008, 20 Uhr  
Die Palastsirenen - Tu mir weh, Johnny!****Sieben Frauen - ein Mann  
Sie sind hübsch - er heißt Johnny.**

Nein, auf weiche Typen stehen sie nicht. Schnell wird klar, dass es ein echter Kerl sein muss, von dem die sieben Palastsirenen sich bezirzen lassen. In welche Lebens- und Liebesgefahren die Damen sich auch begeben, diese Musikerinnen lechzen nach heißen Chansons, scharfer Musik und rassigen Rhythmen - übrigens, weit über das Genre der 20er Jahre hinaus! Sieben Talente voll erotischer Weiblichkeit versprechen eine spannende Show! Brillant inszeniert von Philippe Huguet.

Freie Platzwahl! Einheitspreis 15,00 Euro/erm. 14,00 Euro

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151

Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim

**Samstag, 23. Februar 2008, 17 Uhr  
Der kleine Lord-Familientheater****Ein Erlebnis für die ganze Familie**

In dem Stück wird die Geschichte des kleinen Cedric Errol erzählt, einem Jungen aus adligem Hause, der von seinem kaltherzigen englischen Großvater erzogen wird. Streng behütet und ohne Kontakt zu seiner bürgerlichen Mutter, die das gräfliche Anwesen niemals betreten darf, erhält er schon als Kind den Titel (little) „Lord Fauntleroy“.

Das Theater am Puls hat sich unter der Regie von Jörg Steve Mohr dieses wunderbaren Romanstoffs angenommen, der nicht erst seit seiner Verfilmung mit Alec Guinness im Jahr 1980 zum Klassiker wurde. Mit einfühlsamen Szenen gelingt es Mohr, die Traurigkeit des kleinen Jungen und die Bitterkeit seines Großvaters zu vermitteln. Rührend wird die Verwandlung des Großvaters dargestellt, der den kindlichen und doch so wahrhaften Argumenten seines Enkels nicht mehr widerstehen kann, sein Herz öffnet und schließlich auch Cedrics Mutter akzeptiert.

Eintrittspreise: Erwachsene 9,00 Euro, Kinder 7,00 Euro  
Gruppen ab 10 Kindern 5,00 EuroVorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151

Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



## Sonntag, 24. Februar 2008, 19 Uhr Viktoria Lakissova - Klavierabend



### Klassisch-romantischer Klavierabend im Bühnenhaus

Bereits im Alter von fünf Jahren spielte Viktoria Lakissova in ihrer Heimat St. Petersburg Klavier. Dort begann sie auch ihr Musikstudium, das sie in Hamburg erfolgreich mit dem Konzertexamen abschloss. Schon seit ihrer Kindheit nimmt sie erfolgreich an großen, internationalen Wettbewerben teil. Auch als Konzertpianistin kann Viktoria Lakissova auf langjährige Erfahrungen im In- und Ausland zurückblicken. Dabei arbeitet sie häufig mit deutschen Sinfonieorchestern zusammen. Die neueste CD-Produktion „Hommage à Scarlatti“ erschien im Jahr 2005. Als Dozentin an der Hochschule für Musik und Theater ist Viktoria Lakissova seit 2001 in Hannover tätig. In Eppelheim wird sie mit überwiegend klassisch-romantischem Repertoire aufwarten

Freie Platzwahl! Einheitspreis 15,00 Euro/erm. 14,00 Euro

#### Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151  
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



## M Ä R Z 2 0 0 8



Komödie  
**Liebe, Sex & Therapie**  
Di. 11. März 2008, 20 Uhr



Kabarett & Lieder  
**Madeleine Sauveur**  
Mi. 12. März 2008, 20 Uhr

Vorverkauf und weitere Infos im  
Rathaus Eppelheim, Tel. 06221-794 151  
oder unter [www.eppelheim.de/rwh](http://www.eppelheim.de/rwh)



### Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,  
Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142;  
e-mail: [jugendhaus-eppelheim@postillion.org](mailto:jugendhaus-eppelheim@postillion.org)

Mo, Di, Mi 17.00 – 20.00 Uhr  
Do 18.00 – 21.00 Uhr  
Fr 16.00 – 21.00 Uhr  
Sa 18.00 – 22.00 Uhr



### Teenietreff – bis 13 Jahre

immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr

### Seminare des Kreisjugendrings Rhein-Neckar e.V.

Im ersten Quartal bietet der Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V. als Vertreter der Jugendverbandsarbeit im Kreis, einige Veranstaltungen an.

#### Schutz von Kindern und Jugendlichen

Der Bundesgesetzgeber hat alle Verantwortlichen in der Jugendhilfe aufgefordert, Kinder und Jugendliche stärker vor Gewalt und Missbrauch zu schützen. Kinder und Jugendliche brauchen sichere Orte. Jugendverbände wollen solche verlässlichen Orte sein. Der Bundesjugendring empfiehlt, dass künftig in die Ausbildung von Jugendgruppenleiterlehrgängen ein Baustein „Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Missbrauch und Gewalt“ aufzunehmen ist. Der KJR bietet daher eine zentrale Schulung für Jugendgruppenleiter/innen an.

#### Inhalte:

- Was versteht man unter Kindeswohlgefährdung
- Was kann der Jugendgruppenleiter tun, wenn er einen Verdacht hat
- Was können die Jugendämter zum Schutz von Kindern unternehmen
- Wie schützen wir Kinder und Jugendliche auf Freizeiten und Gruppenstunden

**Termin:** 17. März 2008

**Zeit:** 19.30 - 21.30 Uhr

**Ort:** Freiwillige Feuerwehr Hockenheim

Ernst-Wilhelm-Sachs-Str. 2,

17. Februar 2008

**Anmeldeschluss:**

**Referent:**

Stefan Lenz

#### Erste Hilfe Kurs

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz Heidelberg, bietet der Kreisjugendring einen Erste-Hilfe-Kurs an, der u.a. auch zielgruppenorientierte Maßnahmen berücksichtigt. Teilnehmen können alle Interessierten, die noch keinen Erste-Hilfe-Kurs besucht haben. Teilnehmen können jedoch auch BetreuerInnen von Ferienfreizeiten und Ferienaktionen, die noch vor ihren Ferienaktivitäten ihr Wissen auffrischen und wichtige Handgriffe noch einmal üben wollen. Der sogenannte „Große“ Erste-Hilfe-Kurs umfasst 16 Stunden.

**Termin:** 1. und 2. März 2008 (Samstag u. Sonntag)

**Zeit:** jeweils 8.00 - 16.30 Uhr

**Ort:** Deutsches Rotes Kreuz Heidelberg

Rudolf-Diesel-Straße 28,

**Kosten:** Dieser Kurs ist kostenlos. Bei Absage bis eine Woche vor Kursbeginn wird eine Gebühr von 35 Euro fällig.

**Anmeldeschluss:** 18. Februar 2008

**Veranstalter:** Deutsches Rotes Kreuz in Heidelberg

#### Kooperation Jugendarbeit und Schule

Kreisjugendring lädt zu einer Diskussionsrunde ein. Das Thema Kooperation Jugendarbeit und Schule ist nicht neu. Der Ausbau von Ganztagschulen stellt jedoch nicht nur die Schulen, sondern auch die Jugendverbandsarbeit vor neue Herausforderungen.

Einige Verbände im Rhein-Neckar Kreis verfügen bereits über langjährige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Schulen, für viele ist diese Kooperation Neuland.

Der Kreisjugendring lädt alle interessierten Verbände ein, offen über die Kooperation von Jugendarbeit und Schule im Rhein-Neckar Kreis zu diskutieren.

Themen unter anderem:

- Erfahrungsaustausch
- Chancen und Möglichkeiten
- Risiken
- Voraussetzungen gelingender Kooperation seitens der Verbände
- Stichwort Jugendbegleiter

**Termin:** 10. März 2008

**Zeit:** 19.00-20.30 Uhr

**Ort:** Gemeinde St. Laurentius

Friedrichstr. 8, 69168 Wiesloch

**Kosten:** keine

**Anmeldeschluss:** 25. Februar 2008

**ReferentIn:** Dr. Gerald von Reischach, Christina Köhler

Anmeldungen bitte an den Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V., IV, Industriestraße 5, 68766 Hockenheim, E-Mail: [sandra.hamann@kjr-rn.de](mailto:sandra.hamann@kjr-rn.de); [www.kreisjugendring-rhein-neckar.de](http://www.kreisjugendring-rhein-neckar.de)

## Senioren

### Was macht mehr Appetit?



### Alleine am Tisch oder in Gesellschaft ?

Gesunde und ausgewogene Ernährung für Senioren bietet ein Mittagstisch im „Ratskeller“ des Rathauses montags bis freitags 11-13 Uhr - Zugang über die Pforte.

Fleißige Helferinnen servieren Ihnen für 4,30 Euro täglich ein abwechslungsreiches Mittagessen (Suppe, zwei Menüs zur Auswahl und Nachtisch) in gemütlicher Atmosphäre.

Schauen Sie doch einfach vorbei und bestellen sich erst einmal ein „Schnuppermenü“. Ein wöchentlicher Speiseplan liegt auf. Bons für die folgende Woche können Sie zwischen 11 und 13 Uhr bei den Helferinnen im „Ratskeller“ kaufen.

Über Ihren Besuch würde sich das Helferteam freuen.

Ihr BürgerkontaktBüro



## Akademie für Ältere

### Veranstaltungen vom 4. Februar bis 8. Februar 2008

**Montag, 4. Februar:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Porträtmalerei“, Diavortrag;

**Mittwoch, 6. Februar:** Treff: 8.45 Uhr, Hbf. HD, Wanderung in der Pfalz ab Neustadt mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Mock „Vorstellung der Wanderungen – Heidelberg und Umgebung – 1. Halbjahr 2008“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Flusskreuzfahrt von Moskau nach Petersburg“, Diavortrag; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dipl. Ing. Peter Diethelm Fichtner „Wohnen im Alter“, Einführung;

**Donnerstag, 7. Februar:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Apulien – Land der Normannen und Stauer“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Apulien“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Belgien“; 14.30 Uhr, Kino Kamera HD, Brücken Str. 26, „An Ihrer Seite, CA 2006, 110 Min.“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Petra Oebel „Entspanntes Sehen – Lebendiges Sehen“; Treff: 20.30 Uhr, Universitätsplatz Löwenbrunnen, Abendliche Führung mit Flair durch die Gassen der Altstadt mit Isabel Ritter-Göhringer, Anmeldung erforderlich; Freitag, 8. Februar: Treff: 10 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt „Schwetzingen Schloss“ mit der „Karte ab 60“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Michael Hozzel „Die Weisheit Indiens“, Vortrag mit Film.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

## Schulen und Kinderbetreuung

### Kindergarten Scheffelstraße

Der Kindergarten Scheffelstraße lädt ein zum

**Flohmarkt „Rund ums Kind“  
am 23. Februar 2008 von 14 Uhr bis 17 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus in Eppelheim**

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei uns – unsere Cafeteria hat für Sie geöffnet.

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt. Standgebühr: Tisch 6,- Euro, Ständer 2,- Euro (Tische sind vorhanden)

Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!!

Reservierung unter Tel. 06221-755726 (U. Fischer) oder Tel. 06221-783387 (K. Keller)

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

## Kindergarten Friedrich Fröbel

### Waldtag im Winter am 16.01.2008

Auch die kalte Jahreszeit hat ihren Reiz! Die Vorschulkinder wollten vieles entdecken: wie sieht der Wald im Winter aus? Was geschieht mit dem Laub auf dem Boden? Wo verstecken sich die Tiere? Was fressen sie bei Frost oder Schnee?

Also machten wir uns wieder mit Bus und Bahn auf den Weg, diesmal mit dem Ziel „Via Natura“ auf dem Königstuhl. Oben angekommen wurden wir an der Drachenflieger Abflugrampe mit einer phantastischen Fernsicht bis in die Pfalz belohnt. Die Kinder waren begeistert, die Welt von so weit oben zu sehen.

Der Rundweg der Via Natura bot uns viele kleine und große „Entdeckungen“, z.B. den felsigen Riesenthron, der mit einer Krone geschmückt ist und die liebevoll gestalteten Tiere aus Holz am Wegesrand.

Wandern macht Appetit! Also machten wir auf den „Händen“ ein Picknick.

Gefroren hat an diesem Tag im kalten Winterwald niemand. Müde und zufrieden machte manch einer auf der Heimfahrt im Bus ein kleines Nickerchen.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Waldtag!



## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirche

|                                       |  |               |        |
|---------------------------------------|--|---------------|--------|
| Tel.:                                 | 763323   | Fax:          | 764302 |
| Homepage:                             | <a href="http://www.stjoseph-eppelheim.de">www.stjoseph-eppelheim.de</a>           |               |        |
| E-Mail:                               | <a href="mailto:pfarramt@stjoseph-eppelheim.de">pfarramt@stjoseph-eppelheim.de</a> |               |        |
| <b>Öffnungszeiten des Pfarrbüros:</b> |  |               |        |
| Mo-Fr: 10-12 Uhr                      | Di: 16-19 Uhr  | Mi: 14-17 Uhr |        |

### Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

|     |        |       |  |
|-----|--------|-------|--|
| Sa. | 02.02. | 08.00 | Laudes (Josephskirche)   |
| So. | 03.02. | 09.30 | Eucharistiefeier-Familiengottesdienst mit Lichterprozession und Spendung des Blasiussegens |
| Di. | 05.02. | 18.00 | Rosenkranzgebet  |
| Mi. | 06.02. | 08.30 | Eucharistiefeier mit Aschenausteilung (Josephskirche)                                      |
| Do. | 07.02. | 10.00 | Eucharistiefeier mit Aschenausteilung (Haus Edelberg)                                      |

### Wieblingen

|     |        |       |  |
|-----|--------|-------|--|
| So. | 03.02. | 11.00 | Eucharistiefeier-Familiengottesdienst mit Lichterprozession und Spendung des Blasiussegens |
|-----|--------|-------|--|

### Pfaffengrund

|     |        |       |  |
|-----|--------|-------|--|
| Sa. | 02.02. | 18.00 | Eucharistiefeier-Familiengottesdienst mit Lichterprozession und Spendung des Blasiussegens |
|-----|--------|-------|--|

### Treffpunkte

|     |        |          |   |
|-----|--------|----------|---|
| Mo. | 04.02. | 15.30    | Kindergruppe „Stallhasen“<br>(St. Luitgard) |
|     |        | 17.30    | Ministrantenstunde (St. Luitgard)           |
|     |        | 18.30    | Gymnastik der Frauen                        |
| Di. | 05.02. | 14-17    | Treffen der Senioren (FH)                   |
| Mi. | 06.02. | 10.00    | Krabbelgruppe „Krabbelbabbel“ (FH)          |
| Do. | 07.02. | 15.45    | Ministrantenstunde (St. Luitgard)           |
|     |        | 19-21.30 | Jugendtreff „Skyline“ (FH)                  |
|     |        | 20.00    | Kirchenchor (FH)                            |
| Fr. | 08.02. | 15.30    | Ministrantenstunde (St. Luitgard)           |

### Flohmarkt der Kfd-Frauengemeinschaft

Die Kfd-Frauengemeinschaft lädt zum Flohmarkt ein:  
„Alles rund um's Kind“ auch für Kommunion- und festliche Kleidung

**am Samstag, 2. Februar 2008**

**von 13.00 bis 16.00 Uhr**

**ins kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Blumenstr. 33**

Standgebühr 7,- Euro. Tische sind vorhanden.

Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel.: 06221/763720.

Der Erlös kommt wieder einer sozialen Einrichtung zugute.

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.

Der Erlös des letztjährigen Flohmarktes, der nicht zuletzt auch durch die vielen Kuchenspenden aus der Kirchengemeinde erreicht wurde, kam der Klinikschule Heidelberg zugute. Den Dank dafür geben wir hiermit gerne an die Spender weiter.

### Verkauf von „Eine-Welt-Waren“

Der monatliche Verkauf von „Eine-Welt-Waren“ findet im Februar am **Sonntag, 03.02.08** vor und nach dem Gottesdienst um **9.30 Uhr** in der Christkönigkirche statt.

### Sternsingeraktion 2008

Das endgültige Ergebnis der Sternsingeraktion 2008 beträgt 23.596,33 Euro.

Außerdem wurden sehr viele Süßigkeiten gespendet. Hiervon werden 18,5 kg Schokolade und 58,6 kg Süßigkeiten verschiedenster Art an ein Waisenhaus in Rumänien weitergegeben. Allen Spendern und Spenderinnen ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

### Herzliche Einladung

**zum Pfingstlager vom 17. - 24. Mai 2008 in Königsbrunn-Ochsenberg bei Heidenheim!**

Eingeladen sind alle Kinder von 9-14 Jahren aus den Gemeinden Eppelheim, Pfaffengrund und Wieblingen.

Euch erwartet ein buntes Programm mit Spiel, Spaß und Action.

Das Haus, in dem wir untergebracht sind, liegt am Rande des Örtchens Ochsenberg auf der Schwäbischen Alb. Beim Haus sind eine große Spielwiese und ein Volleyballplatz angelegt.

Auch im Haus bieten sich uns, dank mehrerer Aufenthaltsräume, genügend Möglichkeiten zur bunten Freizeitgestaltung.

**Also – nichts wie auf zum PfiLa 2008!**

Anmeldungen liegen in den jeweiligen Kirchen aus.

**Für das Lagerteam**

**Daniel Saam, Pastoralreferent**

**Kirchliche**  
**Sozialstation**  
*Eppelheim*

*Hilfe, die sich sehen lässt!*

**Kirchliche Sozialstation**  
Scheffelstraße 11  
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32  
sozialstation-eppelheim@t-online.de

### Evangelische Kirche



|                                 |   |              |
|---------------------------------|---|--------------|
| Homepage:                       | www.ekiappelheim.de                       | Tel.: 760027 |
| E-mail:                         | pfarramt@ekiappelheim.de                  |              |
| <b>Unsere Kirche ist offen:</b> | <b>Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:</b> |              |
| Mo - Fr 10-18 Uhr               | Mo, Di, Mi, Fr                            | 10-12 Uhr    |
| Sa 10-13 Uhr                    | Mo, Do                                    | 16-18 Uhr    |

SO 03.02. **10.00 Gottesdienst mit Abendmahl**  
**Pfr. Göbelbecker**

**In den Faschingsferien finden keine Gruppen und Kreise statt.**

**Öffnungszeiten im Pfarramt in der Woche vom 04.02.-08.02.2008:**

MO 10-12 Uhr  
DI geschlossen  
MI-FR übliche Öffnungszeiten.

**Fastenaktion 2008: Verschwendung – 7 Wochen ohne Geiz!**

„Sieben Wochen ohne...“ heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche. Sie wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Und zum Jubiläum trägt die Aktion ein Motto, das zunächst irritiert: Verschwendung! Im Untertitel wird aber schnell klar, worum es geht: „Sieben Wochen ohne Geiz“. Verschwenden sie Zeit und Liebe an ihre Nächsten, sparen sie nicht mit Lob und Zuneigung. Der neu gestaltete Fastenkalender der Aktion mit Fotos von Silbke Wernet und Gedanken prominenter Autoren hilft Ihnen dabei. **Jetzt im Pfarramt erhältlich:**

Wandkalender: Verschwendung! Preis 9,90 Euro oder den Tischkalender: Verschwendung! Preis: 7,50 Euro

### Jugendgottesdienst: „Hinter der Maske“

Am Dienstag, 12. Februar (nicht März, wie versehentlich angekündigt) findet um 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Eppelheim ein Jugendgottesdienst statt zum Thema „Hinter der Maske“. Kurz nach Fasching wird im Jugendgottesdienst das Tragen von Masken aufgegriffen und auf das Alltagsleben von Jugendlichen und Erwachsenen übertragen. Dabei werden Fragen gestellt zu Eigenschaften oder Interessen, die manchmal lieber versteckt, als offen gelebt werden. Konfirmanden und andere Jugendliche aus Eppelheim und Plankstadt sind eingeladen zu einer Stunde mit Texten, Liedern und Gebeten, zu einer kleinen Gestaltung von Masken sowie einem anschließenden „Nachklang“ mit Getränken und Knabberzeug.

### Jubelkonfirmation in Eppelheim

Am Sonntag den 2. März 2008- 10 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, falls noch nicht geschehen, sich im Pfarramt ( Tel. 760027) anzumelden, falls Ihre Einsegnung 50, 60, 65 oder gar 70 Jahre zurückliegt, auch wenn diese nicht in Eppelheim stattfand. Sie aber gerne in ihrem Wohnort mitfeiern möchten

### Kinder- und Jugendfreizeiten: Pfingsten und Sommer

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim bietet gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde Plankstadt in diesem Jahr wieder verschiedene Freizeiten an; Kinder-Freizeiten finden an Pfingsten und Sommer statt. Neu sind die zusätzlichen Angebote einer Taizé-Fahrt an Pfingsten und einer Jugend-Zelt-Freizeit im Sommer.

In den Pfingstferien findet eine 7-tägige Freizeit für Kinder im Alter von 8-12 Jahren statt; sie dauert von Sa., 10.5.08 bis Fr., 16.5.08 und führt nach Rippenweier bei Weinheim.

Ebenso in den Pfingstferien findet eine Fahrt zur Kommunität Taizé im Süd-Burgund/Frankreich statt. Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 30 Jahren, die interessiert sind, am Alltagsleben der Communité mit Gottesdiensten, Gesprächsgruppen mit Jugendlichen aus aller Welt und Mitarbeit teilzunehmen. Ein erster Infoabend hierzu findet statt am Di., 26.2.08 im Ev. Gemeindehaus Eppelheim, Hauptstr. 56.

In den Sommerferien bieten die Kirchengemeinden eine 6-tägige Freizeit für Kinder von 8-12 Jahren an. Sie findet statt vom 10.-15.8.08 in Oberursel bei Bad Homburg.

Eine Zelt-Freizeit für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren wird

### Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

angeboten vom 1.-15.8.08 und führt in die Tarn-Schlucht in den Cevennen/Frankreich. Auf dieser Freizeit gehört viel Natursport zum Programm.

Weitere Informationen sind erhältlich im Ev. Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56 (Tel. 06221-760027) und im Ev. Pfarramt Plankstadt, Schwetzinger Str. 3 (Tel. 06202-21565). Für Taizé und die Zeltfreizeit liegen bereits erste Informationsblätter bereit; hierfür sind Platzreservierungen auch bereits möglich.

## Aktuelle Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim 2008: (zum Ausschneiden)

### Gottesdienste:

Jeden Sonntag : Gottesdienst 10 Uhr

1x im Monat Sonntag: Gottesdienst mit Taufen- 10.00 Uhr

1x im Monat Sonntag: Gottesdienst mit Abendmahl-10.00 Uhr

1x im Monat Sonntag: „Großer Erlebnis- Kindergottesdienst“- 10-12.30 Uhr

1x in der Woche Mittwoch: Abendandacht – 19.00 Uhr

1x im Monat Donnerstag: Krabbelgottesdienst im Wechsel Plankstadt und bei uns 10 Uhr

### Angebote Kinder und Jugendliche:

Jede Woche Montag: „Crazy-Pixies“ für Kl. 1-5 von 16-17.30 Uhr

Jede Woche Freitag: „Spy-Kids“ für Klasse 1-5 von 15.30-17 Uhr

### Angebote für Jugendliche:

Jeden 2. Mittwoch im Monat: „Dragon Teens“ ab 14 Jahre von 19.30-21 Uhr

Jede Woche Dienstag: „Jugendband“ in den Räumen der Teestube ab 19.30 Uhr

Jeden Freitag: „Teestube-Jugendtreff-Disco“ in der Daimlerstr. 27, von 18-22 Uhr

### Angebot für Frauen:

Jeden Mittwoch: „Frauenkreis“ im Gemeindehaus 18 Uhr

1x im Monat Donnerstag: „Frauentreff“ im Gemeindehaus 20 Uhr

Jeden Montag: „Werkkreis“ im Gemeindehaus 18 Uhr

### Angebot für Männer:

1x jeden 3. Mittwoch im Monat: „Männerrunde“, im Gemeindehaus ab 20 Uhr

### Angebot für Seniorinnen und Senioren:

Jede Woche Donnerstag: „Seniorenclub“ mit Gymnastik, im Gemeindehaus ab 14 Uhr

### Angebot für junge Familien:

Jeden Montag: Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“ bis 12 Monate, im Gemeindehaus 10-12 Uhr

Jeden Montag: Krabbelgruppe „Flohzirkus“ ab 2 Jahre, im Gemeindehaus 15.30-17.30 Uhr

### Angebot Hauskreis:

1x monatlich Dienstag 20.30 Uhr (anfragen)

### Angebote Chöre:

Jeden Freitag: „Kirchenchor“ im Gemeindehaus, ab 18.45 Uhr

Jeden Freitag: „Singkreis“ im Gemeindehaus, ab 20.15 Uhr

### Angebot Posaunenchor:

Jeden Mittwoch: „Posaunenchor“ im Gemeindehaus ab 20 Uhr

### Angebot Ökumene:

Jeden 2. Dienstag „Ökumenischer Bibelgesprächskreis“, im Gemeindehaus ab 18 Uhr

1x im Monat „Arbeitskreis Ökumene“, im Gemeindehaus

Jeden Sonntag: „Meditation“, im Gemeindehaus 20.30 Uhr

Fast alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus Hauptstr. 56 statt.

Die genauen Angaben zu den Gruppen und Kreisen entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten vorm Pfarramt und den Kirchlichen Nachrichten in den Eppelheimer Nachrichten oder im Internet unter: [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de)

**Während der gesamten Schulferien im Jahr 2008 finden keine Gruppen und Kreise statt.**



## Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,  
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 760363, [www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de), [www.nak4you.de](http://www.nak4you.de)

|    |        |       |   |
|----|--------|-------|---|
| So | 03.02. | 9.30  | Gottesdienst in Pfaffengrund                                  |
| Do | 07.02. | 20.00 | Gottesdienst in Wieblingen, Sandwinger 103                    |
| So | 10.02. | 9.30  | Gottesdienst in Pfaffengrund durch<br>Bezirksevangelist Egolf |
|    |        | 11.00 | Nachwuchsorchester Probe in Leimen                            |

## Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,  
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

### Wöchentliche Zusammenkünfte:

|             |                     |          |           |
|-------------|---------------------|----------|-----------|
| Mittwoch:   | 18.45 Uhr           | Freitag: | 18.45 Uhr |
| Donnerstag: | 18.55 Uhr           | Samstag: | 16.30 Uhr |
| Sonntag:    | 9.45 Uhr und 17 Uhr |          |           |

## Parteien



**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

## Eppelheimer SPD auf Winterfeier der SPD Oftersheim

( GK ). Am 25.1.2008 lud die SPD Oftersheim zu ihrer Winterfeier mit Jubilarehrung ein. Die Eppelheimer Sozialdemokraten nutzten diese Veranstaltung, um mit ihrer Präsenz und ihren Diskussionsbeiträgen die Oftersheimer Freunde in ihrer Parteiarbeit zu unterstützen. So freute sich der Oftersheimer OV-Vorsitzende Jens Rüttinger, die Eppelheimer Delegation mit Renate Schmidt, Elfi Thompson, Helmut Wernz und Gisbert Kühner persönlich begrüßen zu können. Renate Schmidt nahm als stellvertretende Kreisvorstandsvorsitzende auch die Ehrung des Genossen Herberg aus Plankstadt vor, der im Projekt Personalentwicklung des Kreisverbands einen Buchpreis gewonnen hat.



## Vereine und Verbände

### Angelsportverein „FRÜH AUF“

#### Backfisch-Straßenverkauf

Am **Sonntag, den 10. Februar** findet **ab 11 Uhr** auf dem Gelände des Angelsportvereins für Angler, Freunde und Fischliebhaber ein Verkauf von Zanderfilet, Seelachsfilet und Kartoffelsalat statt. Es besteht auch die Möglichkeit, den Fisch im Vereinsheim -hinter dem Jugendhaus „Altes Wasserwerk“- zu essen.



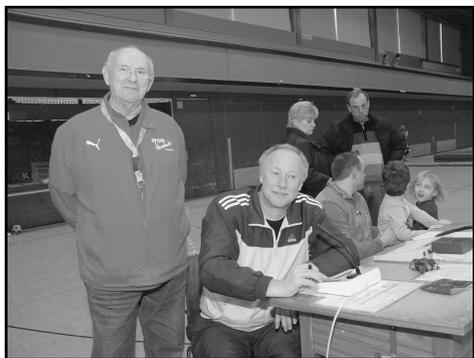
ASV [www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)

### ASV/DJK Fußball

#### Die Tore schossen die Stars von morgen

##### 200 Fußballbambini beim 1. Spielfest der Spielgemeinschaft ASV / DJK

(sg) Mit Jugendleiter Wolfgang Wittmann vom ASV und dem Vereinsvorsitzenden Erich Kohler von der DJK hatten zwei erfahrene Jugendbetreuer die Organisation des ersten Bambini-Spielfestes der Spielgemeinschaft ASV / DJK übernommen. Ihnen zur Seite standen in der Rhein-Neckar-Halle zahlreiche engagierte Helfer. Zu ihnen gehörten Bambini-Trainer Klaus Schäfer und sein Assistent Stefan Förster, sowie Turniersprecher Volker Hermann und Küchenfee Gabi Schlottbauer mit ihrem Team. Sie alle sorgten dafür,



dass die angereisten Fußballbambini ihrer Leidenschaft am runden Leder frönen konnten und auch kulinarisch bestens versorgt wurden. „Das Spielfest wird nach den neuesten Bestimmungen durchgeführt“, informierte Erich Kohler. Entsprechend stellte jede Mannschaft vier Spieler und es wurde auf so genannte Stangentore gespielt. Angefeuert von ihren Eltern auf der Tribüne und gut vorbereitet von ihren jeweiligen Trainern bewiesen die Stars von morgen Können und Kampfgeist am Ball und schossen souverän wie die Profis ihre Tore. Viele der 60 Bambini, für die bei der Spielgemeinschaft ASV / DJK seit zwei Jahren Klaus Schäfer und Stefan Förster verantwortlich sind, stellten in der jeweils zehnmündigen Spielzeit auf dem Kleinspielfeld ihr gutes Zuspield und ihre Dribbelkünste unter Beweis. Nach den Begegnungen konnten die Fußballer im Alter zwischen drei und sechs Jahren ihre Kraftreserven an vier verschiedenen Spielstationen austoben. Dazu gehörten unter der Regie von Klaus Schäfer Dosenwerfen, Trampolinspringen, Torwandschießen und Korbwurf mit dem Basketball. Am Ende des Spielfesttages durften alle Mannschaften jubeln. Denn alle Teilnehmer wurden von Erich Kohler und Wolfgang Wittmann mit Medaillen ausgezeichnet und für ihren Sportsgeist gelobt.



### E1-Junioren

Ein guter Start ins neue Jahr ist der Mannschaft mit ihrem 2. Platz im Dreikönigsturnier bei der TSG Rohrbach gelungen. Am Sonntag darauf brachte uns der vorletzte Spieltag in der Hallenrunde gleich drei schwere Gegner. Gleich im ersten Spiel mussten wir gegen die Mannschaft der DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal antreten. In diesem, nachträglich betrachtet wohl besten Spiel des Tages, konnte keine der Mannschaften einen echten Vorteil erzwingen und man trennte sich 0:0. Nach nur einer zwanzigminütigen Pause musste das zweite Spiel des Tages bestritten werden. Der FC Dossenheim war ebenfalls ein ebenbürtiger Gegner und obwohl man mit 2 Toren durch Felix und Leon R. in Führung gegangen war, ließen die Jungs den Ausgleichstreffer zu. Durch diesen Treffer angeheizt machten die Dossenheimer immer mehr Druck und waren dem Ausgleich näher als wir einem dritten Treffer. Trotzdem konnten die Jungs nach kurzem Schwanken das Spiel siegreich mit 2:1 zum Ende bringen. Hier zeigt sich mal wieder, dass man konsequent weiterspielen muss und nicht einen Gang zurückschalten darf, damit man dem Gegner keine Möglichkeit lässt wieder ins Spiel zu kommen. Dritter und letzter Gegner war der TSV Wieblingen. In diesem Spiel zeigte sich die neugewonnene Nervenstärke und Spielkraft unserer Mannschaft. Auf dem Feld musste man sich im Herbst noch mit 3:0 geschlagen geben, doch in der Halle machten die Jungs mit zwei Toren von Leon R. schnell alles klar. Dies war jedoch nicht der bedeutende Punkt in dieser Begegnung. Durch einen Wechselfehler schickte der Schiedsrichter, übrigens den Regeln entsprechend, den eingewechselten Spieler für 2 Minuten auf die Bank. Dadurch in Unterzahl geraten, stellte sich die Mannschaft blitzschnell auf Verteidigen ein und so konnten die nun ihre Chance witternden Wieblingen Jungs, die jetzt vehement anstürmten, in Schach gehalten werden. Sobald der fehlende Spieler wieder auf den Platz durfte, wurde auch sofort wieder auf Angriff umgeschaltet und der Gegner in seiner eigenen Hälfte festgenagelt. So bot sich auch noch die Gelegenheit, dass Richard wertvolle Spielereinheiten als Nachwuchstorwart sammeln konnte. Rundum ein erfolgreicher Tag. Wichtige 7 Punkte in der Hallenrunde und weiteres Selbstvertrauen konnte gesammelt werden.

Spielerkader: Maximilian M (Tor); Richard (ETW); Bastian; Leon Z.; Tizian; Johannes; Noah; Pantelis; Dennis; Leon R.(3); Felix(1); Julian O.



### ASV Judo / Ju-Jutsu

#### Christopher Wahl holt Bronze bei den Badischen Meisterschaften

Am 26.01.2008 fanden in Pforzheim die Badischen Einzelmeisterschaften der Jugend U17 statt. Mit seinem zweiten Platz bei den Bezirksmeisterschaften in der vergangenen Woche hatte sich Christopher Wahl vom ASV Eppelheim für diese Meisterschaft qualifiziert.

In der ersten Runde trat er gegen Jonathan Feldstein vom Polizeisportverein Heidelberg an. Nachdem beide Gegner zuerst recht gleich stark zu sein schienen, gelang es Christopher nach etwa einer Minute seinen Partner zu Boden zu werfen und durch einen Haltegriff (Kesa-Gatame) einen vorzeitigen Sieg (Ippon) zu erringen. Im Halbfinale musste er sich dann Florian Massing (TSV Heitersheim) - dem Südbadischen Meister - geschlagen geben.

Im „kleinen Finale“, dem Kampf um den dritten Platz, sammelte er nochmals all seine Kraft und konnte gegen Tim Lange (TV Neustadt) den Sieg bereits nach wenigen Sekunden durch eine Hüfttechnik (O-Goshi) holen. Somit gewann er verdient in der Gewichtsklasse bis 37 Kilogramm die Bronze-Medaille und der ASV beglückwünscht seinen Kämpfer recht herzlich zu diesem erneuten Erfolg in Serie.



**Neue Anfängerkurse:** Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich

Jeder ist herzlich auf ein kostenloses Probetraining eingeladen. Die Übungsstunden finden in den Räumen der Judo- und Karate-Abteilung im Untergeschoss der Rhein-Neckar-Halle statt. Der Zugang erfolgt über eine separate Treppe außerhalb der Halle. Finden Sie sich 10 Minuten vor Trainingsbeginn im Dojo (Trainingsraum mit fest verlegten Matten) ein. Sportbekleidung bitte nicht vergessen!

**Das Judo-Anfänger-Training findet zu folgenden Zeiten statt:**

Kinder (4 bis 8 Jahre): Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr  
Kinder (6 bis 10 Jahre): Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr  
Jugendliche (ab 10 Jahren): Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr  
Erwachsene und Jugendliche (ab 14 Jahren): Montag 18.45 - 20 Uhr

**Das Karate-Training findet zu folgenden Zeiten statt:**

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre: Montags 16.30 – 18 Uhr  
Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene: Mittwochs 20 – 21.30 Uhr  
Weitere Auskunft erhalten Sie telefonisch bei Dieter Weber (Abteilungsleiter): (06221) 760417, per E-Mail an: kontakt@judo-eppelheim.de oder auf unserer Homepage <http://www.judo-eppelheim.de>

## ASV Ringen

### Stilartwechsel bei den Landesmeisterschaften in Laudenbach bringen weitere Erfolge.

Am Samstag und Sonntag fanden die Nordb. Meisterschaften im griech. röm. Stil statt.

Wir waren an beiden Tagen mit insgesamt 7 Aktiven am Start und konnten gute Platzierungen erreichen.

In der E- Jugend belegte Noah Förster den **3. Platz**.

Bei der B- Jugend konnte Anzor Aliev einen **3. Platz** erringen. Patrick Goth konnte in seinem Pool alle Kämpfe gewinnen und musste sich lediglich im Endkampf geschlagen geben. Er belegte einen guten **2. Platz**.

Bei den Junioren hatten wir mit Dominik Beck einen Starter. Dominik konnte 2 seiner Kämpfe gewinnen und belegte den **2. Platz**.

Marc Rühle und Daniel Beck gingen bei den Senioren an den Start und belegten beide einen sehr guten **3. Platz**. Beide mussten gegen starke Konkurrenz aus der 2. Bundesliga und Regionalliga antreten. Man sah, dass sie nicht mehr weit von den oberen Ligen weg sind.

Mit diesen Leistungen können wir sehr zufrieden sein, wenn man bedenkt, dass wir im letzten Jahr 3 Abgänge bei der Jugend hatten und die bei den Landesmeisterschaften gute und sehr gute Resultate erzielten.

## ASV Tischtennis

### ASV Tischtennis – Vereinsmeisterschaft 2008

Am Samstag, den 19. Januar fand die traditionelle Vereinsmeisterschaft der Tischtennis-Abteilung des ASV Eppelheim in der Rudolf-Wild-Sporthalle statt. Alle aktiven Spieler der vier Mannschaften trafen sich, um den Besten unter sich zu ermitteln. In den Einzelspielen wurde zunächst in zwei Gruppen nach dem Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt. Die ersten vier Spieler jeder Gruppe qualifizierten sich für die nachfolgenden Spiele, die im KO-System durchgeführt wurden. Im ersten Halbfinale traf Lars Mohr auf Thomas Mollet, der sich klar mit einem 3:0 Sieg für das Finale qualifizieren konnte. Das zweite Halbfinale bestritten Werner Hecker und Tobias Müller. Müller setzte sich mit einem 3:0 Sieg in einem streckenweiße heiß umkämpften Spiel durch. Im Finale ging dann Müller mit 1:0 Sätzen gegen Mollet in Führung. Die folgenden Sätze gewann jedoch Mollet verdient, so dass ein 3:1 Sieg ihm den Gewinn der Vereinsmeisterschaft 2008 im Einzel bescherte.

Im Doppel wurde jedem Spieler ein Doppelpartner zugelost. Aus jeder Vorrunden-Gruppe qualifizierten sich die ersten zwei Doppel für die Halbfinal-Spiele. In der ersten Gruppe wurde das Doppel Werner Hecker/Johannes Noky ungeschlagen Gruppenerster; Hans Hog/Michaela Günther wurden mit einer Niederlage zweiter ihrer Gruppe und qualifizierten sich damit ebenfalls für das Halbfinale. In der zweiten Gruppe ging das Doppel Lars Mohr/Luca Vierling unbesiegt als Erste hervor; Manfred Stotz/Tobias Müller belegten mit einer Niederlage (1:3) gegen Mohr/Vierling den zweiten Platz. Im Halbfinale setzten sich Mohr/Vierling überlegen mit 3:0 gegen Hog/Günther durch und zogen damit als Erste ins Finale ein.

Das zweite Halbfinale war von dem Defensivspiel von Hecker/Noky bestimmt, mit dem sie ihre Gegner Stotz/Müller immer wieder ins Hintertreffen geraten ließen. Nach fünf hart umkämpften Sätzen gewannen letztlich Stotz/Müller, womit die Finalbegegnung Stotz/Müller gegen Mohr/Vierling feststand. Konnte das Doppel Stotz/Müller in der Vorrunde keinen Gewinn gegen Mohr/Vierling verzeichnen, so gelang ihnen im Finale, sich besser auf das Spiel ihrer Gegner einzustellen und einen deutlichen 3:0 Sieg zu erkämpfen.



*v.l.n.r.:* Thomas Mollet, Tobias Müller, Manfred Stotz, Hans Pachul (Betreuer), Michaela Günther, Rolf Hege, Fritz Schmitt, Luca Vierling, Willi Günther, Adrian Kuspiel, Werner Hecker, Johannes Noky, Lars Mohr, Arthur Kraus, Christian Denk

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. In der Pause zwischen den Einzel und den Doppel gab es Würstchen mit Brötchen, die von der Bäckerei Goldkorn gespendet wurden.

Am Abend fand dann die alljährliche Winterfeier im ASV-Clubhaus bei gemütlichem Beisammensein statt, wo den Siegern der Vereinsmeisterschaft die Pokale überreicht wurden.

## ASV Turnen und Leichtathletik

### Am Sonntag ist es soweit...

**Kinderfasching** beim ASV Eppelheim. Die Abteilung Turnen und Leichtathletik lädt Groß und Klein zu einem lustigen Nachmittag in der Rhein-Neckar-Halle ein. **Ab 13.11 Uhr** wird DJ Heinz und das ASV Animationsteam für Stimmung sorgen. Einlass ist ab 12.30 Uhr.

Auch an das leibliche Wohl ist gedacht.

Bitte bringen Sie kein Konfetti mit, da dies in der Rhein-Neckar-Halle nicht erlaubt ist.

Der Eintritt beträgt für Kinder 1,50 Euro und für Erwachsene 3 Euro. Die Veranstaltung endet um 17 Uhr.



## Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Am Montag, 04.02.2008 ist **kein AWO-Treffen** wegen der Faschingszeit

### Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



## BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:  
Mo und Do 9-12 Uhr

### Bürozeiten

Das Büro des Bürgerkontaktbüros ist am Rosenmontag, 4.02.2008 geschlossen, ab Donnerstag, 7.02.2008 wieder zu den üblichen Zeiten, d.h. von 9 – 12 Uhr geöffnet.

### Literatur- und Geschichtskreis

Der Geschichts- und Literaturkreis traf sich am 23.01.2008 wie geplant im Hause Steffen. Die Einführung erfolgte durch den Film von SWR 3, der u.a. den Roman „Pazifik Exil“ von Michael Lentz unter Beteiligung von Kritikern und Autor kurz vorstellte. Unsere Debatte im Anschluss war sehr lebhaft. Schwerpunkte

waren: die gespenstische Skifahrt von Marta Feuchtwanger im Jahre 1933, die Irrfahrt des Ehepaars Mahler-Werfel durch das noch unbesetzte Südfrankreich im Juni 1940 (Illustration: die Karte von L. Fittko), die gefährliche und beschwerliche Überquerung der Pyrenäen zu Fuß im September des gleichen Jahres, die Rolle des Varian Fry und seiner Organisation ERC.

Weiter ging es mit dem Leben an Bord des Schiffes nach Amerika, das an das Dekameron von Boccaccio erinnerte - Huis Clos mit Schlagabtausch und Geschichtenerzählen -. Darauf folgte die Einrichtung in Kalifornien, palastmäßig in der Villa Aurora von Feuchtwangers mit der Bibliothek als Heimatersatz. Der fortdauernde Ehestreit der Werfels, sie mit Hang zum Bénédictine und ihrer Hassliebe für alles Jüdische, er mit seinem Zigarrenkonsum und seiner Arbeitswut bis in den Tod, war das nächste Thema.

Das Ganze wird vom Autor sehr abwechslungsreich dargeboten: innerer Monolog, spritziger Dialog, lyrische Beschreibungen, fingierte Dramoletten.

Mit dem schwungvoll erledigten ersten Teil wuchs die Lust, den zweiten Teil anzupacken, am 20.02.08 im Hause Bühler um 15 Uhr. Denn unser Musikologe wird uns Leben und Werk von Schönberg in Wort- und CD-Auszügen näher bringen. Geplant ist auch im Februar oder März ein Besuch im „Theater am Puls“ in Schwetzingen. „Heute abend: Lola Blau“ von Georg Kreisler wird uns vollends das Schicksal der Exilanten vor Augen führen.

## Deutsche Jugendkraft

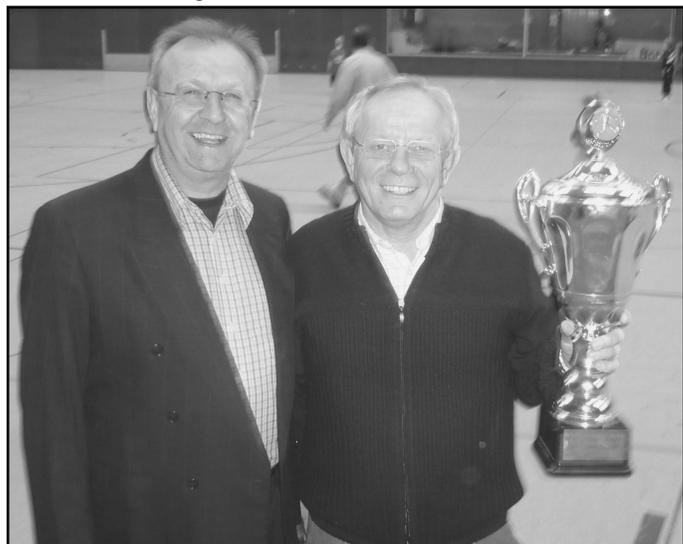


### DJK Altherren- Fußballturnier: Von wegen alte Herren...

Die „Alten Herren“ hatte sich eine Besucherin des Hallenturniers in der Rhein-Neckar-Halle am vergangenen Samstag ganz anders vorgestellt: etwas schütteres, grau meliertes Haar, gepaart mit einem leichten Anflug von Bedächtigkeit und innerer Ruhe. Weit gefehlt! Laut den Bestimmungen des DFB zählen Fußballer über 35 bereits zur Altherrenriege, obwohl sie ihren jüngeren Kollegen an Kraft und Wendigkeit kaum nachstehen. Spielerfahrung und Kraft-einteilung sind Werte, die ein Fußballer in den Dreißigern besitzt, aber die den hitzigen Jungspornen beileibe noch mangelt. Von altem oder angerostetem Eisen kann also überhaupt keine Rede sein.

Zum traditionellen Turnier der Altherrenmannschaften sind in diesen Jahr wieder 14 Vereinsmannschaften vornehmlich aus dem Mannheimer Umland der Einladung des ehemaligen DJK Fußballabteilungsleiters Siegbert Martin gefolgt, ging es doch heuer nicht nur um die ausgesetzten Geldpreise für die Teilnehmer der Endrunde, sondern vielmehr um den neuen, vom DJK Vorsitzenden gestifteten großen Wanderpokal des gastgebenden Vereins.

Die erfahrenen Schiedsrichter, Wolfgang Frey, Walter Kaiser und Norbert Purps, sorgten für den fairen Verlauf der Sportveranstaltung, so dass für Wolfgang Schuhmacher als ehrenamtlichem Sanitäter nur wenig Arbeit blieb.



Der Coach der siegreichen Mannschaft Rot-Weiß Rheinhausen Joachim Storz mit dem Pokal und Bürgermeister Dieter Mörlein

Die Turnierleitung hatte der DJK Vorsitzende Erich Kohler selbst übernommen, assistiert von Stadtrat Guido Bamberger, Andreas Martin und Thomas Zidek. Vom Mikrophon aus dirigierte Sebastian Sandrisser hinter der Glasscheibe des Regieraums mit Übersicht und klaren Ansagen das Geschehen auf und außerhalb des Spielfeldes.

Nach spannender Vor- und Zwischenrunde hatten sich vier Mannschaften für die Endrunde qualifiziert. So musste der ASV Eppelheim als Lokalmatador gegen den FC Östringen um der dritten Platz antreten, unterlag aber mit 1:3 und verpasste knapp Bronze. Vor dem Endspiel sorgten die Neunjährigen gegen die Zehnjährigen der DJK E- Jugend mit einem fußballerischen Bonbon für die nötige Entspannung. Für die Betreuer Andreas Martin, Dieter Mann, Uwe Becker und Maurizio Spicocchi eine gute Gelegenheit, die Erfolge ihrer ausdauernden Jugendarbeit vor großem Publikum zu präsentieren. Übrigens: Die Neunjährigen zeigten den Älteren, wer Herr im Hause ist und schickten sie mit 5:2 in die Katakomben.

Im Finale standen sich mit dem VFR Walldorf und Rot- Weiß Rheinau zwei gleichstarke Mannschaften gegenüber, die sich kämpferisch nichts schenken. Eine Entscheidung konnte nur durch ein Neunmeterschießen herbeigeführt werden, das die Walldorfer mit 5:3 für sich entschieden.

Im Beisein von Bürgermeister Dieter Mörlein überreichte der DJK Vorsitzende im Verein mit den Organisatoren des Turniers den großen Wanderpokal mit den besten Glückwünschen an die siegreiche Mannschaft aus der Hardtwaldstadt.



## DJK Basketball

### Landesliga – Damen

#### Berichte & Ergebnisse

DJK Eppelheim – TG Sandhausen 3 75 : 55

Was für ein Spiel! Mit unglaublichen 20 Punkten gewinnt unsere Damenmannschaft das Heimspiel gegen den TG Sandhausen 3.

Von Anfang an zeigte sich die Mannschaft hoch motiviert und vor allem aggressiv. Ab der 1. Minute spielten sie ihre Erfahrung aus und fanden ihren Spielrhythmus. Schon zur Halbzeit (39:30) war klar, dass die Mannschaft mit dieser Leistung nicht zu schlagen war. Und so war es auch, jeder in der Mannschaft punktete und sie holte dadurch einen Endstand von 75 zu 55 heraus.

Man sieht nun deutlich, dass sich die Mannschaft gefunden hat und wirklich unglaublich zusammen spielt. Ihre Leistung und ihr Kampfgeist ist Top, das zeigen nun deutlich die 3 Siege in Folge. Macht weiter so Mädels, mit dieser Leistung schlägt ihr alle knappen Spiele, die ihr in der Hinrunde verloren habt.

SG Kirchheim2 : DJK Eppelheim 68 : 51

Leider sollte es nicht so sein. Diesmal verlor die Mannschaft gegen den Tabellenführer SG Kirchheim 2. Es fehlte unserer Mannschaft am nötigen Kampfgeist und Aggressivität. Aber so ein Spiel ist für unsere Mannschaft nicht wichtig. Es kommt auf andere Spiele an, die es zu gewinnen gilt ! Rechnungen gegen LSV Ladenburg und TV Sinsheim stehen noch offen.

Nächstes spannende Heimspiel:

**10.02.2008, 15:00 Uhr, DJK Eppelheim – LSV Ladenburg**  
Ernst-Knoll-Halle

Wer nicht kommt, verpasst was!

Und wie immer erfahren Sie mehr unter <http://www.basketball-bund.net>

#### Trainingszeiten (Ernst-Knoll-Halle):

Dienstag : 21 – 22.30 Uhr

Donnerstag : 18 – 19 Uhr

## Eissportclub Eisbären ECE

### Eisbären beißen sich an Mannheimern die Zähne aus

Am letzten Sonntag war Derbytime im Eppelheimer Icehouse, denn mit dem Mannheimer ERC gastierte ein alter Rivale und Erzfeind bei den Eisbären.

Die Eppelheimer waren hoch motiviert und wollten die Scharfe vom vergangenen Freiburg-Spiel wieder auswetzen. Bei diesem „wollte“ blieb es dann leider auch.

Die Partie begann schnell und intensiv und die Mannheimer wollten von Anfang an zeigen, was sie können. Es dauerte auch nicht lange, bis es das erste Mal im Kasten der Gastgeber einschlug. Ein mindestens 3 Mal abgefälschter Schuss fand seinen Weg ins Ziel und ließ dem überraschten Goalie der Eisbären, Oliver Bentz, keine Chance zur Abwehr. Die Eisbären wollten sich nun möglichst postwendend zurückmelden, konnten allerdings kaum gefährliche Angriffe vortragen und scheiterten ein ums andere Mal an der gut stehenden Mannheimer Abwehr. Nur durch Fernschüsse waren sie in der Lage, den gegnerischen Torhüter zu beschäftigen, leider ohne Erfolg. Die Gäste hingegen erspielten sich Chance um Chance, indem sie ihre technische Überlegenheit nutzten und mit gekanntem Kurzpassspiel die Eisbärenabwehr durcheinander wirbelten. Auch die Tore ließen nicht lange auf sich warten und so erarbeiteten sich die Mannheimer bis zur ersten Drittelpause einen komfortablen 4:0 Vorsprung.

Nach der Pause wollten die Eisbären zeigen, dass sie sich so schnell nicht geschlagen geben und spielten nun aggressiver und schneller. Diese Spielweise trug auch Früchte. Sven Langhals war es, der mit seinem nunmehr 15ten(!) Saisontreffer einen Konter im Alleingang gekonnt abschloss und den 1:4 Anschluss erzielte. Nun keimte wieder Hoffnung auf im Eisbärenkäfig, und die Eisbären arbeiteten, sich einige gute Chancen heraus. Leider schafften sie es nicht, trotz guter Einschussmöglichkeiten, den Mannheimer Keeper zu überwinden. Die Eisbären spielten zwar gut, machten sich das Leben aber wieder einmal selbst schwer, denn zu viele Strafzeiten und das damit verbundene Unterzahlspiel kosteten Kraft und Konzentration. So gelang den Gästen dann auch in Überzahl ihr 5ter Treffer. Als die Hausherren endlich auch einmal in numerischer Überlegenheit ran durften, gelang ihnen der erneute Anschluss zum 2:5. Diesmal war es Uli Stadler, der mit einer eleganten Körpertäuschung zwei Abwehrspieler und den Torhüter austanzte und den Puck in den Maschen versenkte. Die Mannheimer reagierten und konnten bis zur Pause noch 2 Treffer nachlegen.

Im letzten Abschnitt hieß es dann alles oder nichts, und so stürmten die Mannen um Kapitän Stephen Albert ein ums andere Mal ins gegnerische Drittel. Die Mannheimer spielten jedoch clever und konterten die Gastgeber überlegt und überlegen aus. Mit einigen schönen Spielzügen schafften sie es, noch 5 Tore nachzulegen und den Endstand von 2:12 zu besiegeln.

Trotz des hohen Ergebnisses war Eisbären-Torhüter Oliver Bentz bester Akteur im Eppelheimer Trikot. Mit etlichen sehenswerten Glanzparaden verhinderte er eine frühere Vorentscheidung und einen noch höheren Sieg der Gäste. Als Wermutstropfen dürfte auf jeden Fall auch die Spieldauerdisziplinarstrafe von Sebastian Partl gewertet werden, der seinen Emotionen freien Lauf ließ und sich zu einer Schlägerei hinreißen ließ. Somit wird er am kommenden Freitag beim Auswärtsspiel in Heilbronn fehlen. Die Eisbären wollen dann endlich wieder zurück auf die Siegerstraße, auch wenn das keine leichte Aufgabe werden dürfte.

Tore für die Eisbären: 1:4 Sven Langhals, 2:5 Uli Stadler (Patrick Giesder)



## Fasching im Icehouse Eppelheim

**Große Faschingsparty im Icehouse Eppelheim am Samstag, den 02.02.08 von 14-23 Uhr.**

**Geänderte Öffnungszeiten in den Faschingsferien vom 04.02.08-10.02.08:**

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Sa, 02.02.                       | Große Faschingsparty von 14-23 Uhr                   |
| So, 03.02.                       | 10-11 Uhr Laufschiule<br>11-18 Uhr Öffentlicher Lauf |
| Rosenmontag, 04.02.              | 10-18 Uhr  |
| <b>Faschingsdienstag, 05.02.</b> | <b>Geschlossen</b>                                   |
| Aschermittwoch, 06.02.           | 9-18 Uhr   |
| Do, 07.02.                       | 10-19 Uhr  |
| Fr, 08.02.                       | 9-19 Uhr   |
| Sa, 09.02.                       | 14-18.30 Uhr und von<br>19-23 Uhr Party on Ice       |
| So, den 10.02.                   | 10-11 Uhr Laufschiule<br>11-18 Uhr Öffentlicher Lauf |

## Freundeskreis Eppelheim Dammarie-lés-Lys

### PROGRAMMVORSCHAU 2008

Samstag, 2. Februar, 19:00 Uhr

**Jahresbeginn-Treff im Restaurant HUGO Wine & Dine**

Rohrbacher Str. 47, HD-Weststadt (u.a. Infos zum deutsch-französischen Wochenende in **Bourges \*\*\***, 30.5. bis 1.6.,s. u.)

Freitag- Sonntag, 30. Mai -1. Juni

**7. deutsch-französisches Wochenende in Bourges\*\*\* und Umgebung** Anfahrt im PKW, Kosten pro Person 180 Euro (Hotelunterkunft, Mahlzeiten, Weinproben, Eintritte, Stadtführung bei Nacht)

Programm und **verbindliche Anmeldung bis Ende Februar** bei Margret Wiegand, Tel./Fax 06221/76 51 33

**Ende Juni**

**„Fête de la musique“ in Heidelberg (s. RNZ)**

Freitag / **Samstag, 11./12. Juli**

**Stadtfest** (mit Freunden aus den Partnerstädten ?)

**Sonntag/ Montag, 13./14.Juli**

**„Fête nationale“, französischer Nationalfeiertag** (s. RNZ)

wir feiern mit im Montpellier-Haus (ab 19:00) HD, Kettengasse 19, Nähe Jesuitenkirche, bei bal populaire, Sandwichs, Getränken, Unterhaltung

Samstag / **Sonntag, 4./5. Oktober**

**Kerwe 2008 mit unseren Gästen aus Dammarie**

Gästebetten-Angebote heiß erbeten!!  
(geplant: touristisches Begleitangebot)

**Gäste stets willkommen**

## Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde auch in diesem Jahr einen **Schneidekurs** mit Herrn Obstbaumeister Burger an.

Am **Samstag, dem 02. Februar 2008 um 13.00 Uhr** treffen wir uns in der Kleingartenanlage der Gartenfreunde bei der Grillhütte, mit anschließender Einkehr bei Glühwein und Wurst.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.

## Turnverein Eppelheim

**TVE**

**Alaaf Helau Alaaf Helau Alaaf Helau Alaaf Helau Alaaf Helau**

**TVE – Klassiker!**

**Die Rosenmontags-Fete**

**vom TVE Freundeskreis**

in der Rhein-Neckar-Halle, 4. Febr. 08, 20:15 bis 2:30 Uhr

Die Gruppe **Essential** macht die richtige Musik für die ausgelassene Stimmung und dazu gibt es noch die **CD Disco!**

**Was noch?** 3 Bars! – **Wann geht's los?** Einlass ab 19:00 Uhr.

**Wieviel?** Euro 12,50.

Vorverkauf am Montag ab 11:00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle.

**TVE Handball** [www.tv-eppelheim.de](http://www.tv-eppelheim.de)
**Ergebnisse und Berichte**
**Landesliga (Männer 1):** TSV Buchen – TVE, 29 : 28 (15 : 12)

**Unglückliche Niederlage nach großem Kampf**

„Wenn das Spiel noch 5 Minuten länger gegangen wäre, hätten wir es gewonnen!“ So kommentierte Robin Erb die Situation nach dem Abpfiff der gut leitenden Schiedsrichter aus Karlsruhe, aber ein Konjunktiv unrealis nützt nichts, denn es stand nun einmal 29 : 28 für die Hausherren, die die Punkte behielten und sich umgehend ins närrische Treiben stürzen konnten. Dabei begann das Spiel in der ungeliebten Halle mit einem Ball ohne Harz für die Gäste nicht einmal schlecht. Man führte 3 : 5 und, als Buchen aufgeholt hatte, blieb das Spiel bis zur 25. Minute absolut ausgeglichen – (12 : 12). Doch dann kam der erste Hänger. Statt eine Zeitstrafe der Gastgeber zu nutzen, produzierte man selbst zwei technische Fehler und einen Fehlpass und die Folge war ein 15 : 12 Pausenstand für die Buchener.

Entschlossen wollte Eppelheim die zweite Spielhälfte angehen, doch die „närrische“ Blasmusik auf den Rängen schien nur die Hausherren zu beleben, nach 10 Minuten hatten sie ihren Vorsprung auf 6 Tore ausgebaut (22 : 16) und wähten sich wohl auf dem Weg zu einem Schützenfest wie im letzten Spiel gegen Sandhausen. Aber nun ging ein Ruck durch die Eppelheimer Mannschaft, Ede Heier, Waldemar Hermann, Freddy Fehrenbach und der heute im Angriff überragend agierende Kreisläufer Kai Schmidt-Eisenlohr verkürzten auf 24 : 22 (47. Minute) und plötzlich war Buchen verunsichert. Als nun Robin Erb für den angeschlagenen Hermann mit einer Sonderbewachung gegen Andreas Stockert wieder das Spielfeld betrat, schien er endlich das Selbstbewusstsein gefunden zu haben, das in so einem Spiel nötig ist, denn seine 3 Tore in Folge brachten den Ausgleich zum 27 : 27 vier Minuten vor dem Abpfiff, das Spiel stand auf Messers Schneide. Führung für Buchen, Ausgleich Heier, Führung Buchen und mehr als eine Minute Ballbesitz für Eppelheim, mehrere Wurfversuche, aber es gelang nicht mehr, den Block der Gastgeber zu überwinden, die sich über einen Sieg freuten, den sie selbst als glücklich bezeichneten, aber so gerecht kann Sport sein, das Vorspiel in Eppelheim hatten sie genau so unglücklich verloren wie heute die Gäste.

Was bleibt als Fazit für die Eppelheimer? Sechs Punkte Rückstand auf Friedrichsfeld sind wohl schwerlich aufzuholen, der Blick auf die Tabelle sekundär. In erster Linie geht es nun darum, die eigene Leistung zu stabilisieren. Das kann nur durch mannschaftliche Geschlossenheit erfolgen, einzelne Spieler können einmal einen schlechten Tag haben, aber dann müssen sich eben andere vor den Karren spannen und ihn aus dem Dreck ziehen. Das gelingt jedoch nur dann, wenn man das nötige Selbstvertrauen in die eigene Leistung hat, aber auch von den Mitspielern signalisiert bekommt: „Du bist unser Mann, du wirst es reißen!“ Wo sonst oftmals die Tendenz war, den Kopf hängen zu lassen, war es diesmal am Ende des Spiels nicht der Fall – vielleicht der richtige Schritt nach vorn! (WE)

TVE: Reif, Vollhardt; Hofmann (1), Fehrenbach (3), Hermann (1), Stephan (1), Schattka (ne), Hoch, Schmidt-Eisenlohr (6), Heier (7), Erb (6/2), Dürr (1), Deisenroth (2), Sauter

**Landesliga (Damen 1):** TSV Phönix Steinsfurt – TVE 27 : 29 (12 : 13)

**Revanche gegen Steinsfurt geglückt.**

Eigentlich hätte man den Bericht des Hinspiels aus Eppelheim verwenden können, denn das Spiel nahm, zumindest in der ersten Hälfte der Begegnung, genau den gleichen Verlauf wie damals, letztendlich siegte diesmal jedoch der TVE mit 27 : 29.

Zur Erinnerung:

Zu Beginn der letztjährigen Begegnung gegen den TSV Steinsfurt kam Eppelheim gleich mit 3:7 ins Hintertreffen und musste ständig einem 4 Tore Rückstand nachlaufen. Die Abwehr des TVE fand keine Mittel, gegen die druckvoll spielenden Steinsfurter. Immer wieder setzten sich die Außenspielerinnen durch oder auch der Rückraum und glänzte mit Torerfolgen.

Dabei ließ auch die Angriffsleistung der TVE Damen einiges offen. Bis dahin stimmte der Spielverlauf noch fast überein.

Doch diesmal fand Trainer Robert Krembsler die richtigen Worte in seiner Auszeit nach 10 Minuten und die Mannschaft begann die Vorgaben umzusetzen. Die Abwehr arbeitete jetzt offensiver und aggressiver und brachte so in das druckvolle Spiel der Gastgeber erheblich Unruhe. Die Folge, Eppelheim kämpfte sich von 7:2 auf 7:6 heran. Bis zur 27. Minute gaben die Gastgeber die Führung

nicht ab. Dann erfolgte der Ausgleich der Gäste zum 12:12 und man erzielte mit dem Pausenstand von 12:13 erstmals die Führung die man in der Folge nicht mehr aus der Hand gab.

Ruhephase bei den Gästen in der Pausenbesprechung. Krembsler war mit dem Spiel seines Teams bis dato sehr zufrieden und die Mannschaft setzte in der zweiten Hälfte nach. Die Abwehr wurde stabilisiert und man brachte den Gegner durch konsequente Abwehrarbeit immer mehr unter Druck.

Als Ergebnis blieben die Würfe der Gastgeber in der Abwehr, neben dem Tor oder aber in den Fängen der sehr guten Torfrau Ellen Gross hängen. Eppelheim kombinierte mehr in seinen Angriffen und brachte so die Gästeabwehr immer öfters ins Wanken. Der TVE hielt die Gäste bis zur 48. Minute immer mit 2 Treffern auf Distanz. Dann beim Stand von 20:22 nutzte Eppelheim eine kleine Schwächephase der Gastgeber aus und setzte sich mit 20:24 ab. Steinsfurt arbeitete sich zeitweise auf 2 Tore heran aber Eppelheim konterte immer geschickt. Die Einzeldeckung der Gastgeber ab der 57. Minute war auch nicht von Erfolg gekrönt. Eppelheim war flinker auf den Beinen und nutzte die dadurch entstandenen Freiraum durch schönen Einzelaktionen zum Torerfolg.

Am Ende war es eine gelungene Revanche in einem fairen Spiel. Endstand 27:29 (RK)

TVE: Gross, Becker; Hess, Henne, Robker (4), Herb (8/1), Kriechbaum (5), Adler (2), Schirdewahn (4), Wolf (5), Merz, Ringel (1)

**Weitere Spiele:**
**Samstag, 26. Januar 2008**
**1. Division (Männer 2):** TSV Malsch – TVE II 36 : 28

**3. Division (Männer 3):** TSV Meckesheim – TVE III 20 : 15

**Sonntag, 27. Januar 2008**
**A-Jugend (weiblich) LK:** Spvgg Baiertal – TVE 29 : 20

**E-Jugend (weiblich):** Spvgg Baiertal – TVE 21 : 5

**B-Jugend (weiblich) LK:** Spvgg Baiertal – TVE 21 : 20

**Vorschau – die nächsten Spiele:**
**Landesliga (Männer 1):** TV Hardheim – TVE - **Spiel wurde verlegt! Termin wird entsprechend bekanntgegeben.**
**Freitag, 01. Februar 2008**
**D-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** TVE – TSG Germania Dossenheim, 19 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

**TVE Leichtathletik** [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)
**Schüler beginnen erfolgreich die Hallensaison**

Auch für die Schülerinnen und Schüler der TVE-Leichtathleten hat die Hallensaison jetzt begonnen. Mit dem Hallensportfest in der neuen Astoria Halle in Walldorf begann die kurze Hallenwettkampfsaison. Nach einem intensiven Wintertraining mit 4 Trainingseinheiten in der Woche zeigten die A-Schüler bereits gute Leistungen.

**Daniel Filsinger** wurde mit 1,36m im Hochsprung 2. Sieger, über 30m sprintete er in 5,06sec. auf den 3. Platz und im Kugelstoßen belegte er mit 5,53m den 5. Platz. **Tino Warnecke** verbesserte sich im Kugelstoßen auf 7,00m (2. Platz). Im Hochsprung sprang er mit 1,32m auf den 3. Platz und mit 5,19sec sprintete er über 30m auf den 4. Platz. **Milos Mastilovic** absolvierte sein 1. Hallensportfest. Mit 6,23m im Kugelstoßen (3. Platz) und 6,09sec. über 30m (5. Sieger.) übertraf er die Erwartungen.

Die Schülerinnen A zeigten ebenso Top Leistungen. Allen voran **Kerstin Scheuermann**. Mit 1,40m im Hochsprung und neuer Bestleistung im Kugelstoß von 9,21m gewann sie gleich zweimal die Goldmedaille. Über die 30m verbesserte sich Kerstin auf 5,35sec. (5. Platz).

**Franziska Mudlaff** übertraf ihre bisherige Bestleistung im Kugelstoß deutlich und kam mit 8,17m auf den 3. Platz. Im 30m Endlauf sprintete Franziska mit 5,20sec. auch auf den 3. Platz. Den 4. Platz über 30m erreichte **Annika Rack** mit 5,34sec. **Alexandra Götz** machte in der Altersklasse W14 ebenfalls ihren



1. Wettkampf für den TVE. Mit 1,32m im Hochsprung (3. Platz) und 5,66m im Kugelstoßen (7. Platz) hatte sie eine gelungene Premiere.

**Yannick Sturm** und **Maximilian Walter** gingen das Erste Mal bei den B-Schülern an den Start. Yannick gewann den Hochsprung sicher mit 1,36m. Maximilian teste sich gleich an 2 neuen Disziplinen, dem Kugelstoß und den 35m Hürden. Über die 2x35m Hürdenstrecke sprintete er in 15,10 sec. auf den 3. Platz, die Kugel landete bei 5,43m (6. Platz) und über die 30m verpasste er knapp mit 5,73sec. den Endlauf.

**Isabelle Sturm** (W10) gewann mit großem Vorsprung den Weitsprung mit 3,65m. Im 30m A-Endlauf sprintete sie mit 5,53sec. als 5. über die Ziellinie. **Sarika Wasserthal** kam im B-Endlauf über 30m mit 5,75sec. als 4. ins Ziel und im Weitsprung sprang sie 2,80m weit.

**Jaqueline Hildebrand** (W9) gewann im 30m Endlauf mit 5,63sec. die Bronzemedaille. Im Weitsprung sprang sie knapp mit 3,10m an einem Medallienplatz vorbei und wurde 4. Siegerin.

**Weitere Ergebnisse:** **Niklas Bräumer** (M11) 30m: 5,81sec./Weit: 3,12m. **Florian Robl** (M9) 30m:6,35/Weit: 2,47m. **Celine Schwab** (W10) 30m:5,82sec./Weit: 2,80m. **Sarah Fölsch** (W10) 30m: 6,11sec./Weit:2,85m. **Danielle Hagemeister** (W10) 30m:6,14sec./ Weit: 2,75m.

**Lara Bräumer** (W9) 30m: 6,11sec./Weit:2,80m. **Tina Fleischer** (W9): 30m:6,67sec./Weit: 2,45m

## Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

## VdK Ortsverband Eppelheim

### Termin vormerken: VdK schult Behindertenvertreter

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg führt auch im Jahr 2008 wieder eine große Schulung für Vertrauenspersonen behinderter Menschen, Betriebs- und Personalräte sowie andere in der Behindertenarbeit tätige Personen durch. Die Tagung wird diesmal am 9. Juli 2008 (10.00 bis 15.30 Uhr) in der „Harmonie“ in Heilbronn stattfinden.

Neben Vorträgen namhafter Experten unter anderem über das betriebliche Eingliederungsmanagement und die Volkskrankheit Diabetes wird es eine Ausstellung mit Infoständen von Rehaträgern und sozialen Einrichtungen geben. Die Tagungsgebühr inklusive Begrüßungskaffee, Mittagessen, Tagungsunterlagen und weiteren Leistungen beträgt 65 Euro. Über Programmdetails wird der VdK auf seinen Internetseiten ([www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de)) und in den VdK-Zeitungen berichtet. Auch die VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-52/53 erteilt Auskünfte. Wer an einer der bisherigen Schulungen seit dem Jahr 2001 teilgenommen hat, wird die Anmeldeunterlagen automatisch auf dem Postweg erhalten.

## Veranstaltungskalender und Kulturelles

### Großes Mitmach-Kinderfest

Das Mentorenprogramm Big Brothers Big Sisters Deutschland ist vor einem Jahr in der Metropolregion Rhein-Neckar gestartet und feiert den ersten Geburtstag nun mit einem großen Mitmach-Kinderfest.

**Engeladen sind** nicht nur die Kinder mit ihren Mentoren, die schon am Programm teilnehmen, sondern auch **alle Kinder aus der Rhein-Neckar-Region, die mitfeiern möchten, und ihre Eltern.**

Das Fest findet am **Sonntag, den 17. Februar, von 15 bis 18 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle** statt.

**Der Eintritt ist frei.**

Den Kindern wird ein buntes Programm geboten: Sie können Raketen bauen, Farbkugeln schleudern, Feuertügel basteln, Schlangen anfassen, Trampolin springen, trommeln und vieles mehr ausprobieren.

Am Ende eines Rätselparcours warten tolle Preise.

**Eltern haben an dem Nachmittag Gelegenheit, sich über das gemeinnützige Mentorenprogramm zu informieren.**

Schirmherr des Festes ist der Eppelheimer Bürgermeister Dieter Mörlein, unterstützt wird es durch das Regionalsponsoring der Firma AstraZeneca.

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

### „Esskultur im Wandel der Zeit“

**Vortrag beim Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung Ladenburg – Sinsheim**

Der Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung Ladenburg – Sinsheim (VLF) lädt alle herzlich ein, die sich zum Thema: „Esskultur im Wandel der Zeit“ informieren möchten.

Referentin ist Renate Pabst vom Ernährungszentrum am Landratsamt Karlsruhe.

Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, 13. Februar 2008 um 14.00 Uhr** im Hotel zur Pfalz in Schriesheim.

Weitere Informationen unter der Telefonnummer: 07261/9466 – 5300.

## Fr 01.02. bis So 10.02.2008

| Datum                             | Uhrzeit               | Veranstaltung                     | Ort                   | Veranstalter                  |
|-----------------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------|-------------------------------|
| <b>kulturelle Veranstaltungen</b> |                       |                                   |                       |                               |
| Sa 02. Feb.                       | 13-16 Uhr             | Flohmarkt                         | Kath. Gemeindezentrum | Kfd-Frauengemeinschaft        |
|                                   | 14-23 Uhr             | Faschingsparty                    | Icehouse              | Eissportclub Eisbären         |
| So 03. Feb.                       | 13.11 Uhr             | Kinderfasching                    | Rhein-Neckar-Halle    | ASV Turnen und Leichtathletik |
| Mo 04. Feb.                       | 20.15 Uhr             | Rosenmontagsball                  | Rhein-Neckar-Halle    | TVE Freundeskreis             |
| Sa 09. Feb.                       | 13-17 Uhr             | Eisenbahn- und Spielzeugmarkt     | Rhein-Neckar-Halle    | Firma Bauder                  |
| So 10. Feb.                       | 10.30 Uhr             | Abteilungsversammlung             | Trainingsraum         | ASV Judo                      |
| <b>Ausstellungen</b>              |                       |                                   |                       |                               |
| 13.01.-07.03.                     | zu den Öffnungszeiten | Gabriele Nassner - Acrylmalerei   | Galerie im Rathaus    | Kulturkreis, Stadt            |
| <b>sportliche Veranstaltungen</b> |                       |                                   |                       |                               |
| Fr 01. Feb.                       | 19 Uhr                | Verbandsspiel gegen Dossenheim    | Rhein-Neckar-Halle    | TVE Handball                  |
| Sa 09. Feb.                       | ab 12.30 Uhr          | 2. Bundesliga West, Bezirksliga 3 | Classic-Arena         | SKC Frei Holz                 |
| So 10. Feb.                       | ab 9 Uhr              | Verbandsspiele                    | Rhein-Neckar-Halle    | TVE Handball                  |
|                                   | 15 Uhr                | Landesliga Damen                  | Ernst-Knoll-Halle     | DJK Basketball                |

## Volkshochschule

### **Vielfalt hat System! Das neue vhs-Programm ist da!**

**Anmeldung ab sofort möglich. Semesterstart am 18. Februar.**

„Vielfalt hat System“ - Unter diesem Leitspruch stellt die vhs-Heidelberg die neuen Kursangebote des Sommerprogramms, das am 18. Februar startet, vor. Die aktuellen Weiterbildungstrends stehen auf mehr als 118 Seiten im neuen Programmheft. Im Internet finden Interessierte das neue Programm unter der Adresse: [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de). Die Abteilungen halten für das neue Sommersemester jede Menge attraktiver Kurse parat:

#### **Lernen und Kommunikation**

Sich schnell und kompetent in neue Wissensgebiete einzuarbeiten, ist in einer Zeit, in der Wissen immer schneller veraltet, eine Daueraufgabe. Um effektiver lernen zu können, vermitteln erfahrene Erwachsenenpädagogen Grundlagen über die Prozesse des Lernens, über unterschiedliche Denkstile, die Konzentration und das Gedächtnis. Im Seminar: „Geistig fit - trainieren mit Spaß“ praktizieren Teilnehmer/-innen wiederum ein ganzheitliches Gedächtnistraining und fördern so unterschiedliche Gehirnleistungen wie beispielsweise Merkfähigkeit und logisches Denken mit verschiedenen Übungsformen. Rhetorische Kommunikation für Frauen, Selbstverteidigung mit Worten, sicher und überzeugend argumentieren oder Lampenfieber loswerden, sind weitere Kursangebote um die Rhetorik und Kommunikation für den Alltag und für den Beruf zu trainieren. Im Debattierclub „Die Rederei“ kann das Erlernte dann gleich angewendet werden. Und wer will, kann in der vhs noch die deutsche Gebärdensprache erlernen.

#### **Gesellschaft**

Was ist Allgemeinbildung - was ist Gesellschaft? Die Frage ist schnell gestellt, aber schwierig zu beantworten. Die Grundkurse der Fächer Geschichte, Philosophie und Psychologie vermitteln wichtige Grundlagen. Wer sich systematisch mit der Philosophie der jüdischen, islamischen und christlichen Offenbarungsreligion beschäftigen will, ist im Philosophischen Café zwei-stein gut aufgehoben. Eine gemeinsame Vortragsreihe der Akademie der Wissenschaften und der vhs beschäftigt sich beispielsweise mit Public Relations und gesundem Altern. Der Bereich Länderkunde und Geografie bietet gleich mehrere Veranstaltungen über aktuelle geopolitische Konflikte sowie zum Thema Klimawandel an. Der Vortrag: „Der Kampf ums Wasser - Konflikte in Südostasien und im Vorderen Orient“ stellt beispielsweise den Konflikt zwischen Ober- und Unterliegern an den großen grenzüberschreitenden Strömen dieser Erde dar. Kinder wiederum begeben sich auf eine spannende Reise in das Land der Physik, in dem sie Mechanik, Elektrizität, Optik, Wärme und Magnetismus erforschen. Geokids machen sich auf Schatzsuche nach uralten Steinen und entdecken spielerisch die Entstehungsgeschichte des Odenwaldes und des Neckartals. Eltern erfahren mehr über neue Studienergebnisse zur Sucht- und Gewaltprävention im Kindergartenalter. Das Forum Schule bietet wiederum Vorträge und Seminare zur Medienwirkung und Mediennutzung von TV und Film bei Kindern an, sowie eine Einführung in die Welt der Computerspiele der Kids und Teens.

#### **Kunst und Gestalten**

Für Menschen, die auf der Suche nach neuen Anregungen und damit offen für experimentelles Arbeiten sind, beginnt wieder ein neuer Jahreskurs Kunst. Der vhs-Kunst-Marathon bietet wiederum die Möglichkeit, sich einen Tag lang von morgens bis abends der Kunst zu widmen. Aufgerufen sind Zeichner- und Maler/-innen, Ton-, Filz-, Nähen-enthusiasten, Theater- und Fotobegeisterte, die unter fachlicher Betreuung gemeinsam arbeiten möchten und sich bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen Abendimbiss auszutauschen. Das Lieblingsmotiv „Kind“ mit einer analogen oder digitalen Spiegelreflexkamera möglichst natürlich und spontan zu fotografieren, erlernen angehende Fotografen in einem Seminar über Kinder-Fotografie. Mehr Tipps und Tricks gibt es im Modetopografie-Kurs. Um digitale Kunst, das künstlerische Schaffen mithilfe digitaler Verfahren, dreht sich das Seminar „Kunst und Computer“ und verdeutlicht Möglichkeiten und Grenzen des Computers als Gestaltungsmittel. Wer kein Traumbäcker bleiben will, kann beim vhs-Tanztag am Samstag, den 26. Januar 2008, unter professioneller Anleitung unterschiedliche Tänze kennen lernen und ausprobieren.

#### **Gesundheit**

Unsere Gesundheit ist unbezahlbar. Deshalb sollten Menschen alles daran setzen, diese im Laufe ihres Lebens zu erhalten. Die richtige Ernährung für gesundes Erwachsenwerden, Entspannung für die Seele, ADS/ADHS ohne Medikamente und gewaltfreie Kommunikation sind wiederum Themen einer Vortragsreihe in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle. Die Fitness kann beispielsweise durch Aerobic, Fitball-Gymnastik, Yoga, Pilates, Thai-Do oder Tai-Chi erhalten und verbessert werden. Wer möchte, kann diese Angebote beim Deutsch-Amerikanischen-Fitnessstag in der vhs testen. Wer Körper, Geist und Seele stärken will, ist im Kurs „Yoga und indisch kochen“ bestens aufgehoben. Hier werden sanfte, beruhigende Yogaübungen von indischem Masala-Gewürztee und vegetarischen Speisen gekrönt. In der jungen Volks-Koch-Schule lernen Kinder und Jugendliche wie Gemüse und Obst lecker „verpackt“ werden. Im Wonnemonat Mai beginnt sie wieder, die Zeit der roten Erdbeeren und der weißen Spargel. Kenner entdecken in diesem Kurs feine Variationen der roten Frucht und des weißen Gemüses.

#### **Sprachen**

Sprachen erweitern den Horizont. Ob im Urlaub oder im Beruf – wer sich in Englisch, Französisch, Spanisch oder in einer anderen Sprache verständigen kann, ist anderen immer eine Nasenlänge voraus. Wer möchte, kann im vhs-Sprachencafé, Englisch, Spanisch und Französisch erlernen und vertiefen. Bei „Coffee, Croissant and Conversation“ pflegen Interessierte die Konversation in englischer Sprache. Angehende Sprachprofis bereiten sich auf die verschiedenen Cambridge-Zertifikate vor. Oder wie wäre es mit „Spanisch in der Mittagspause“? Wer früher in der Schule mal Französisch gelernt hat und die mündlichen Sprachkenntnisse in einem entspannten Ambiente auffrischen und verbessern möchte, trifft sich in der Mittagspause in einem französischen Restaurant und „parliert“ bei einem Glas Wein ganz „leger“ auf Französisch. Mit Musik geht alles besser – auch das Sprachenlernen. Bei Verdis „La Traviata“ oder bei Mozarts „Le nozze di Figaro“ werden auf diesem vergnüglichen Weg, schnell und kontinuierlich, solide Kenntnisse der italienischen Sprache erworben. In der „Theaterwerkstatt auf Französisch“ werden durch Theatertechnik, Improvisation und Inszenierung Sprachschwierigkeiten leichter überwunden. Filmabende gibt es in diesem Semester in Französisch, Italienisch und Spanisch. Wer Lust hat, das „Sziget Festival 2008“ in Budapest zu besuchen, sollte sich zuvor im Ungarisch-Anfängerkurs wertvolle „Überlebens Tipps“ für das größte Musikfestival Ungarns holen. Die Deutschkurse der vhs erfreuen sich weiterhin größter Beliebtheit. Kein Wunder, reicht doch das Angebot von A wie Alphabetisierung bis Z wie Zertifikatsvorbereitung. Mit System können Teilnehmer/-innen aller Nationen, von der Grund-, über die Mittelstufe, bis hin zur Aufbaustufe, Basis-Kenntnisse in Deutsch erwerben, oder vorhandene Kenntnisse verbessern. Fast jeden Monat beginnen die Deutsch-Intensiv-Kurse der Grundstufe. Eine kostenlose Sprachenberatung mit dazugehörigem Einstufungstest hilft, unter den angebotenen Kursen den richtigen auszuwählen.

#### **Beruf und Computer**

Berufliche Weiterbildung ist heute wichtiger denn je. Technische Innovationen und neue Wirtschafts- und Managementtrends verändern die Arbeitswelt stetig und verlangen von allen Berufstätigen, und eben auch von Arbeitssuchenden, immer auf dem neuesten Stand der Dinge zu sein. Wer möchte, kann sich in kompakter Form über die Neuerungen des Betriebssystems Windows-Vista informieren und darauf aufbauende Kurse in Word- bzw. Excel 2007 besuchen. Wie das Computerprogramm Outlook als Terminplaner und als Adressbuch optimal genutzt werden kann, zeigen die Computerprofis der vhs. Gerne kann auch die vhs-Laptop-Party oder der vhs-Computertag besucht werden, um mehr über bits und bytes zu erfahren. Neu sind auch die Kurse zum „ProfilPASS“. Der ProfilPASS ist ein System zur Dokumentation eigener Fähigkeiten unter fachlicher Anleitung von zertifizierten Beratern. Jungen Menschen erleichtert er beispielsweise den Weg zur richtigen Berufs- und Studienwahl. Das neue Lehrgangssystem „Xpert CCS - culture communication skills - Interkulturelle Kompetenz“, richtet sich wiederum an alle, die verstärkt Menschen aus anderen Kulturen begegnen - und die diese Begegnungen erfolgreich gestalten möchten.

#### **Schulabschlüsse**

Kein ausreichender Schulabschluss? Kein Problem, die vhs hilft! Wer auf dem ersten Bildungsweg bis zum Ende der Schulpflicht nicht zum Ziel einer für den Berufseinstieg oder für den beruflichen

Aufstieg notwendigen Qualifikation gekommen ist, dem bietet die Volkshochschule die Möglichkeit, das Versäumte nachzuholen. Es werden der Hauptschul- und Realschulabschluss, aber auch das Abitur angeboten.

### vhs für schmale Geldbeutel

Die vhs wird von der Stadt Heidelberg und vom Land Baden-Württemberg finanziell unterstützt, damit sie die Weiterbildung kostengünstig anbieten und somit allen ermöglichen kann. Es gibt jedoch Lebenssituationen, in denen man sich auch die günstigen vhs-Kurse nicht leisten kann. Die vhs hat in solchen Fällen meistens eine Lösung. Gebührenermäßigungen gibt es beispielsweise für Schüler und Studenten, Azubis, Schwerbehinderte, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfänger. Inhaber des Heidelberger Passes erhalten beispielsweise 50 % Ermäßigung auf die Kursgebühr. Wer nicht zur Gruppe der Ermäßigungsberechtigten gehört oder umfangreichere Unterstützung braucht, für den gibt es noch etwas Besonderes: Organisationen und Personen spenden der vhs Gutscheine, damit sich auch Menschen mit sehr kleinem Einkommen weiterbilden können. Nähere Auskünfte hierfür sind direkt bei der vhs zu erfragen.

„Vielfalt hat System“ im neuen vhs-Programm. Das vhs-Team steht ab jetzt für persönliche und telefonische Beratung gerne zur Verfügung. Das kostenlose Programmheft ist in Eppelheim erhältlich in der Stadt-Bibliothek, im Rathaus, bei Banken und Sparkassen, im Eppelheimer Buchladen, in Kindergärten und Apotheken, sowie an vielen anderen Stellen. Alle Kurse sind auf der Homepage der Volkshochschule: [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de) unter „Veranstaltungsort Eppelheim“ zu finden und zu buchen. Weitere Informationen und Anmeldung unter: Tel. 0 62 21/911 911.

### Fitness für den Kopf - Geistig jung bleiben mit Gedächtnistraining

Wo liegt nur wieder meine Brille? Wie heißt denn nur der Bekannte, den ich gerade auf der Straße traf? Solche Gedächtnisschwächen sind mit zunehmendem Alter ganz normal. Aber so wie der Körper lässt sich auch das Gehirn trainieren, um geistig fit zu bleiben. Auch für das Gehirn gilt: Wer rastet, der rostet. In lockerer Atmosphäre und ohne Stress wird die vhs-Kursleiterin Frau Beatrix Kawohl-Wilde (zertifizierte Gedächtnistrainerin des BVGT e.V.) im Rahmen eines ganzheitlichen Gedächtnistrainings verschiedene Gehirnleistungen wie z. B. Merkfähigkeit, logisches Denken, Fantasie und Kreativität trainieren. Die Übungen erfordern keine Vorkenntnisse, sondern nur Spaß am Mitmachen. Der Kurs findet ab dem 28.02.08 in der Stadtbibliothek Eppelheim statt. Genauere Infos und rechtzeitige Voranmeldung bei der Volkshochschule Heidelberg unter Telefon: HD - 911 911 oder [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

### Weitere Informationen

### AVR



### Abfuhr- und Sammeltermine / Februar 08

**Neuer Service:** Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

#### Rest- und Biomüll

Do 14., Do 28.

#### Grüne Tonne

Do 07., Do 21.

#### Sperrmüll Altholz \*

Mo 04., Mo 18.

#### Elektro / Schrott \*

Mo 11., Mo 25.

#### Glasbox

Fr 15.

#### Grünschnitt \*

Mo 18.

\* = Auf Abruf

### Kooperation zwischen AOK und SRH-Gruppe Heidelberg

#### Kochkurse für Kids - und deren Eltern

„Bunte Ideen mit Obst und Gemüse“, so lautet der erste von drei Kochkursen für Kinder, der gemeinsam von der AOK Rhein-Neckar-Odenwald und der SRH-Gruppe Heidelberg angeboten wird.

Am **Dienstag, 26. Februar, von 15 Uhr bis 18 Uhr** sind alle Heranwachsenden - zusammen mit einem Elternteil - eingeladen, schnelle, einfache und vor allem leckere Gerichte zu kreieren. Gemeinsam zu kochen unterstützt nicht nur den gesunden Umgang mit Essen, es stärkt das Selbstvertrauen, fördert den sozialen Kontakt innerhalb der Familie und macht jede Menge Spaß.

Die AOK und die SRH-Gruppe Heidelberg wollen künftig in vielen Gebieten der Gesundheitsförderung zusammenarbeiten.

Im Mittelpunkt der beiden weiteren Kochkurse werden das Pausenbrot als Fitmacher und Partysnacks stehen.

In der Lehrküche der SRH, Kranichweg 51 im Pfaffengrund, bitten nach jedem Kurs alle Teilnehmer natürlich zu Tisch. Los geht es am 26. Februar mit den bunten Obst- und Gemüse-Ideen!

Anmeldung: bei der AOK, Telefon 01802803232 oder [aok.rhein-neckar-odenwald@bw.aok.de](mailto:aok.rhein-neckar-odenwald@bw.aok.de)

### Polizei Rhein-Neckar-Kreis

#### Fasching 2008 - „Feiern ohne Risiko“ – ohne Alkohol und Drogen

Tolle Tage, tolle Stimmung - der Kappenabend war eine runde Sache, die Prunksitzung ausgelassen. Wie üblich gab's auch reichlich Alkohol. Leider setzen sich anschließend immer noch viele „Narren“ ans Steuer ihres Autos, in der Hoffnung „die paar Meter“ nach Hause unbeschadet zu schaffen. Oft ein folgenreicher Trugschluss, wie die polizeilichen Pressemeldungen oder ein Blick auf die Bilanz des Vorjahres zeigen.

„Katerstimmung“ über den Aschermittwoch hinaus herrschte für einige „Narren“ auch nach der letzten Faschingskampagne. Bei speziellen Kontrollen wurden insgesamt 133 alkoholisierte Fahrer angetroffen und dabei 66 Blutproben veranlasst. Der Führerschein konnten die Betroffenen auch gleich zu den Akten geben.

Im gleichen Zeitraum registrierte die Polizei 17 alkoholbedingte Verkehrsunfälle, bei denen drei Verkehrsteilnehmer zum Teil schwer verletzt wurden.

Aber das Fahren unter Drogeneinfluss bereitet der Polizei Kopfzerbrechen. 27 Fahrer, die sich trotz vorangegangenen Drogenkonsum an Lenkrad setzten, wurden über Fasching 2007 erwischt. Bei vier Unfällen, bei denen drei Beteiligte verletzt wurden, spielten Drogen eine Rolle.

Die Polizeidirektion Heidelberg wird deshalb im Stadtgebiet und im Rhein-Neckar-Kreis neben Alkoholkontrollen auch Präventionsaktionen durchführen. Unter dem Motto „Feiern ohne Risiko“ appelliert dabei die Polizei in persönlichen Gesprächen und mittels Handzetteln an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer, sich nicht „besoffen“ ans Steuer zu setzen und nach einer durchgeführten Nacht lieber Taxi, Bus oder Bahn zu benutzen.

Darüber hinaus wird die Polizei insbesondere im Bereich von Faschingsveranstaltungen Präsenz zeigen und verstärkt Kontrollen durchführen.

Denn - schon ab 0,3 Promille sind Einschränkungen des Sehvermögens und Probleme beim Fahren zu verzeichnen. Selbst wer bei „nur“ 0,3 Promille einen Unfall baut, muss damit rechnen, dass sein „Lappen“ weg ist.

Zur Erinnerung: die absolute Fahruntüchtigkeit beginnt bei 1,1 Promille. Die Konsequenz daraus ist ein Führerscheinentzug von mindestens 6 Monaten, eine empfindliche Geldstrafe sowie die Belastung des Punktekontos in Flensburg mit 7 Punkten.

Wer zum ersten Mal mit 0,5 Promille Blutalkohol am Steuer erwischt wird, bekommt vier Punkte und 250 Euro Geldbuße aufgebürdet. Obendrein ist der Führerschein für einen Monat weg.

Die Kosten für ein Taxi, eine Fahrkarte für Bahn oder Bus sind bei weitem überschaubarer als die Folgen einer Alkoholfahrt, die in einer Polizeikontrolle oder gar mit einem Unfall endet. Wer auf der sicheren Seite sein will, beherzigt das Motto „Feiern ohne Risiko“ und verzichtet auf die Fahrt mit dem Auto, auch „verkatert“ mit Restalkohol am morgen danach.

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

### Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz Sinsheim informiert: Gezielt Düngen mit dem Nitratinformations- dienst (NID)

Wie das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises informiert, können Landwirte auch in diesem Jahr wieder Bodenproben auf Nitrat-Stickstoff untersuchen lassen.

Die Kosten incl. Transport von der Sammelstelle zum Labor betragen 5,05 Euro pro Schicht bzw. 10,10 Euro pro Beprobungsfläche (bei 2 Schichten) (zzgl. MwSt.). Die Kosten bei Anlieferung ins Labor belaufen sich auf 4,20 Euro pro Schicht bzw. 8,40 Euro pro Beprobungsfläche (bei 2 Schichten) (zzgl. MwSt.).

Die Probenahme sollte nicht früher als 14 Tage vor dem jeweiligen Düngetermin und strikt nach den kulturspezifischen Probenahmezeiträumen erfolgen: für Wintergetreide, Winterraps und für Sommergetreide ab Mitte Februar; für Zuckerrüben ab Anfang/Mitte März; für Tabak und Mais ab Mitte April (später Nmin zu Mais etwa Ende Mai) und für Spargel zum Ende der Ernte, etwa Mitte Juni.

Landwirte, die die Probenahme von fachkundigen Probennehmern vornehmen lassen wollen, können an den Sammelstellen Adressen von Probennehmern erfragen.

Geräte und Anleitungen sowie die gezogenen Bodenproben können bei den dafür eingerichteten Sammelstellen abgeholt bzw. abgegeben werden:

ZG Heddesheim

Dirk Mampel, Kurzpfalzhof 7, Heidelberg

Jürgen Maaß, Grenzhöfer Weg 81, MA-Friedrichsfeld

Hans-Albert Nauert, Rennbahnstr. 50, Walldorf

An den genannten Sammelstellen werden die Proben montags ab 15.30 Uhr abgeholt.

Im „alten“ Dienstbezirk des ALLB Sinsheim findet die Probenanlieferung unmittelbar ins Labor Bioplan, Sinsheim-Steinsfurt, statt. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis einschließlich Samstag, 8.00 bis 18.00 Uhr.

Das Raiffeisenzentrum Kraichgau unterhält am Standort Sinsheim und bei den Landwirten Zoller (Rohrbach) und Söhner (Adersbach) eine Ausgabestelle für Probenahme - Utensilien, das Lagerhaus Meckesheim unterhält eine Sammelstelle mit Probentransport.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz bittet, von dem Angebot des Nitratinformationsdienstes regen Gebrauch zu machen.

In Problem- und Sanierungsgebieten ist auf Schlägen über 10 a die Messmethode vorgeschrieben!

Zu: Mais (Beprobungstiefe bis 90 cm), Kartoffeln, Tabak, Spargel und Gemüse,

Nach: Kartoffeln, Vorrüchten mit N-reichen Ernteresten,

Auf: Anmoor und Moor, Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung und über 1,4 GV/ha LF.

Außerdem besteht die Pflicht der Bodenprobenahme zur Stickstoffdüngung auf Flächen, bei denen im Herbst erhöhte Nitratwerte gemessen wurden.

Bodenuntersuchungen auf Grundnährstoffe ( P, K, Mg ) können gleichzeitig mit der Nitratbeprobung erfolgen. Um Minderbefunde zu vermeiden, sollte nicht tiefer als Bearbeitungstiefe beprobt werden.

Bei Fragen steht Ihnen das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz in Sinsheim, Tel.: 07261-9466-5300, zur Verfügung.

## Selbsthilfe - und ProjekteBüro

### Männer - Selbsthilfegruppe

Anliegen ist die wechselseitige Wahrnehmung und Reflektion im Gespräch sowie Austausch über Wünsche, Hoffnungen und Probleme.

Thematisch wird sich die Gruppe mit Fragen wie:

- Wie steht man im Alltag seinen „Mann“?
- Umgang mit Angst
- Profilierungszwang
- Sexualität
- Sozialisierungsmuster .... beschäftigen.

Infos erhalten Interessenten beim Ansprechpartner der Selbsthilfegruppe Tel.: 06202 / 52609 oder beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Tel.: 06221 / 18 42 90.

## ADAC

### ADAC-Tipp für Autofahrer in Europa:

#### Autobahneröffnungen in Europa 2008

Der Ausbau des Fernstraßennetzes in den europäischen Reise-ländern schreitet voran. Laut ADAC Nordbaden sind für deutsche Urlauber vor allem folgende Freigaben in 2008 von Bedeutung:

#### Frankreich:

Wer über Lyon nach Bordeaux an der französischen Atlantikküste fährt, kommt seit dem 16. Januar schneller voran: Mit der Eröffnung des letzten fehlenden Teilstücks zwischen Thenon und Terrasson (18 km) auf der A 89 ist die 330 km lange Ost-West-Autobahn zwischen Clermont-Ferrand und Bordeaux durchgängig befahrbar.

#### Österreich:

Im April wird auf der Tauernautobahn A 10 die zweite Röhre des Katschbergtunnels fertig. Für Autofahrer ändert sich zunächst aber wenig. Nach der Freigabe wird die alte Röhre generalsaniert. Die Autoschlangen, die sich bislang im Gegenverkehr durch die alte Röhre quälten, rollen dann durch die neue Röhre. Erst Anfang 2009 stehen beide Röhren zur Verfügung. Beim Tauerntunnel soll die zweite Röhre Ende 2010 eröffnet werden.

#### Ungarn:

Voraussichtlich im Mai wird der 35 km lange Abschnitt der M 7 (Budapest - Balaton) zwischen Balatonkeresztur und Nagykanizsa freigegeben. Dann ist die Autobahn entlang des Balaton-Ostufers komplett und die letzte Lücke der Autobahn Budapest - Zagreb geschlossen.

#### Slowenien:

Bis zum Jahresende soll die 89 Kilometer lange A 5 (Maribor - Grenzübergang Pince/Ungarn) vollständig befahrbar sein. Damit wären Maribor und Budapest mit einer durchgehenden Autobahn verbunden. Die neue Route kommt auch Urlaubern zugute, die über die österreichische Pyhrnautobahn in die ungarische Ferienregion Balaton fahren wollen.

## Verbraucherzentrale

### Kunden müssen zehnjährige Bindung nicht mehr akzeptieren

#### BGH kippt Techem-Vertragslaufzeiten

Kunden des Heizkostenabrechnungsunternehmens Techem Energy Systems wurden durch Klauseln zur Vertragslaufzeit und -verlängerung im Kleingedruckten unangemessen benachteiligt. Auf Klage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärte der Bundesgerichtshof nun eine zehnjährige Vertragsbindung und eine Verlängerung in Zehnjahresschritten für nicht zulässig.

„Techem-Kunden können sich freuen über dieses verbraucherfreundliche Urteil“, meint Dunja Richter, Juristin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Wir gehen davon aus, dass es eine wegweisende Bedeutung für Dienstleistungsverträge mit extrem langer Laufzeit hat.“ Techem darf sich zukünftig weder auf die zehnjährige Vertragsbindung noch auf die Verlängerung um weitere zehn Jahre berufen. Das Kleingedruckte des Unternehmens verstößt gegen die gesetzlichen Vorschriften des § 307 BGB. Dieser verbietet die unangemessene Benachteiligung von Verbrauchern. Ob Techem-Kunden, deren Verträge die beanstandeten Klauseln enthalten, aufgrund dieses Urteils ihre Verträge kündigen können, muss im Einzelfall entschieden werden. „Wir würden es begrüßen, wenn aufgrund dieses Urteils auch andere Anbieter zukünftig auf derart kundenfeindliche Vertragslaufzeiten und Verlängerungsfristen verzichten“, so Richter.

Eine weitere von der Verbraucherzentrale beanstandete Klausel, mit der Techem in Anspruch nahm, unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Geräte zurückzunehmen, sobald der Kunde in Zahlungsverzug gerät, ist ebenfalls ungültig. Techem darf die Geräte nur zurückfordern, wenn die Firma zuvor vom gesamten Vertrag zurück tritt. Mit dieser Entscheidung schützt das Gericht Kunden davor, sowohl die Geräte herausgeben als auch den vollen Kaufpreis bezahlen zu müssen.

Die Verbraucherzentrale wird auch die Verträge anderer Anbieter auf entsprechende Klauseln prüfen und darüber hinaus Ratsuchende die ihre Verträge kündigen möchten, beraten.